

Das Calbenser Blatt

TRAININGSZEITEN

DER TSG CALBE IM ÜBERBLICK

NEUE SERIE
CALBENSER GEDENKSTEINE

**BÜRGERMEISTER ZUNDER
UND STADTRAT HAMM**
ERKLÄREN WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
ZUR CHEFSACHE

NEUE STRUKTUR
ABWASSERENTSORGUNG

EDITORIAL • AKTUELL • BERICHT • SERIE • INFORMATIV • SPORT • TERMINE

4

05

JOURNAL FÜR DIE STÄDTE CALBE, BARBY UND UMGEBUNG · 16. JAHRG.

schöner Schmuck



Juwelier Schütz

Markt 1 - Calbe/Saale
Tel./Fax: 03 92 91/27 86
juwelier-schuetz@t-online.de
Inh. Dirk Herrmann



Rautenkranz

Schloßstraße 29 • 39249 Barby
Tel. (039298) 33 96 • Fax (039298) 2 86 02
www.Rautenkranz-Barby.de

Himmelfahrt ab 10:00 Uhr
Böhmische Blasmusik
mit
Karel Hulinský
Eintritt frei!
Nutzen Sie unseren Partyservice!



Produkt des Monats

Sonnige Aussichten...

mit dem Frühlingskredit der

**Sparkasse
Elbe-Saale**

Mit dem Frühlingskredit der Sparkasse Elbe-Saale erfüllen Sie sich Ihre großen und kleinen sonnigen Wünsche. So erhalten Sie bei uns z.B. 5.000 Euro für monatlich nur 97 Euro bei einer Laufzeit von 60 Monaten. Der effektive Jahreszins beträgt 6,29 %.
Ohne Bearbeitungsgebühr.

* gültig bis 31.05.2005

- 1 **Titel**
- 2 **Editorial**
- 3 **Anzeige**
- 4 **Aktuell**
Rundtischgespräch
800 Jahre Schwarz
- 5 **Anzeige**
- 6 **Informativ**
Calbenser Tafel
Abwasserentsorgung
- 7 **Barby**
Verschleißbare
Hochwassertore
Denkmal für Opfer des
20. Jahrhunderts
- 8 **Meldung**
Schließung der Lessing-
Schule
- 9 **Serie**
Gedenksteine
- 10/11 **Anzeige**
Kälte-Apel
- 12 **Leserzuschriften**
- 13 **Informativ**
Geburtstagsparty im
„Lindenhof“
- 14 **Rätselecke**
Rätsel
- 15 **Geschichte**
Das Kriegsende in Calbe
- 16/17 **Sport**
- 18 **Gesundheit**
Juckende Bläschen
- 19 **Serie**
Indianische Horoskope
- 20 **Termine**

Aktion Arche

Open-Air
Kindermusical

Schrotholzkirche
in Wespen

16. Mai 05, 17 Uhr

Text Karl Bolle

Nee – son Jemäre ooch

Calbe. Manchmoa isses ja janz scheene, wenn man sich streiten kann, awwer orjnetwann muss moa Schluss sinn – woja. Sie wissen nich, wovon ich sprechen tue – na vonne Streitereie zwischen Sven Hause und den Rest der Welt – Kwatsch – Stadt – nee – Stadtrat.

Was, Sie haben keene Aohnung?
Noa' se wissen schon: wo jetzt erst eene Seite an Artikel jeschrieben hat un denn die andere un immer so weiter. Ich jlowe wäjens Abwasser woars oder oach nich. Na ja, orjentwie hat man son Jefiehl, es jeht joarnich mehr um de Sache, sondern um die Befindlichkeiten. Is awwer keen Einzelfall. Manchesmoa jlowe ich, der Koahle Hause kennte de Stadt anne Million Eiro schenken, dit täten' se nich nähmen. Da is juter Rat deier.

Vorschlach von olle Karl: Koofft Eich Boxhandschuhe un dann ab in den Ring. Doanach is widder Frieden oder wenichstens for ane Weile.

Euer Karl

Impressum

Das Calbenser Blatt - Journal für die Städte Calbe, Barby und Umgebung

Herausgeber: Cuno Verlag Calbe,
Gewerbering West 27,
39240 Calbe,
Tel.: (03 92 91) 42 80
Fax: (03 92 91) 4 28 28
www.cunodruck.de

Redaktionskollegium:

Marlies Rössing,
Kristine Dimitz,
Hans-Eberhardt Gorges,
Hans Herzog,
Britta Kanis,
Uwe Klamm,
Thomas Linßner,
Rosemarie Meinel,
Ann-Kristin Meyen,
Hanns Schwachenwalde

Anzeigenverkauf:

Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG

Satz und Druck:

Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG

Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen vor. Für die Richtigkeit von Veranstaltungsterminen, Notdienst und Adressen wird keine Gewähr übernommen.

Alle Texte und Fotos, vom Verlag gefertigte Anzeigen und Entwürfe sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Verleger.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Verlages wider.

Anzeigen- und Redaktionsschluss

„Das Calbenser Blatt“ – Ausgabe Mai 2005:
Mittwoch, 18. Mai 2005.

Alle danach eingehenden Manuskripte und Anzeigen können leider in dieser Ausgabe nicht berücksichtigt werden.

AUTOHAUS-AN-DER-SAALE**CALBE - STASSFURT**

Nutzfahrzeuge

**EURO
MOBIL**Wohnmobil-
vermietung.**30. April bei uns in Calbe**

Von 9.00 bis 16.00 Uhr ... alles rund ums Auto ...

Begrüßen Sie die neuen Modelle:**Gewinnen Sie ...****TÜV+AU für 49,- EUR**
incl. 20,- EUR Reparatur-Gutschein.

- 1. Preis: Autostadtbesuch mit unserem neuen Passat**
- 2. Preis: Wochenende mit unserem neuen Passat**
- 3. Preis: ein Fahrrad**

**Wir freuen uns
auf Sie.**

- Hüpfburg
- GoKart-Bahn
- Feuerwehr-Vorführung
- TÜV + AU 9.00 - 16.00 Uhr
- Mal- und Spielstraße für Kinder (Malwettbewerb)
- Typberatung für Frauen vom Haarstudio "Ulrike"
- Ausstellung der Gewerbetreibenden aus Calbe

**CALBE:**

An der Hospitalstraße - 39240 Calbe/Saale

Telefon **039291 / 43 00**

Telefax 039291 / 43 050

Leasing + Finanzierung ohne Anz. möglich.**Über 500 Neu- und Gebrauchtwagen**

Finanzierung: VOLKSWAGEN BANK Leasing: VOLKSWAGEN LEASING

www.autohaus-an-der-saale.de**STASSFURT:**

Löderburger Straße 106 - 39418 Stassfurt

Telefon: **03925 / 28 01 11**

Telefax: 03925 / 28 01 13

Zunder und Hamm wollen Wirtschaftsförderung und Standortmarketing zur Chefsache machen!

Calbe. Am 5. April fand das erste Rundtischgespräch zur Initiative „Wirtschaftsförderung Anregungen – Konzepte – Umsetzung“ vom „Calbener Blatt“ mit Unternehmern der Saalestadt und den Verantwortlichen aus der Stadtverwaltung und dem Stadtrat statt.

Ziel der ersten Runde war, Anstöße zur Verbesserung und Entwicklung der Unternehmensansiedlung und Stadtentwicklung in Calbe zu geben und durch die Bündelung von Ideen und aller Kräfte neue, vielleicht auch unkonventionelle Lösungen zu finden.

Neben Bürgermeister Zunder, Amtsleiter für Wirtschaftsförderung Ludwig, Stadtratsvorsitzendem Dr. Hamm, Stadträten und Vertretern Calbener Firmen waren auch Ministerialdirigent Hennings vom Wirtschaftsministerium und Eveline Nettlau, Geschäftsführerin der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung Aschersleben-Staßfurt unserer Einladung gefolgt.

Der Bürgermeister der Gemeinde Sülzetal, Erich Wasserthal, dem der Ruf voraus eilt, einer der zielstrebigsten Kommunalpolitiker Sachsen-Anhalts zu sein, hatte kurz vor dem Forum seine Teilnahme abgesagt, uns aber per Telefon einige Auszüge aus der Erfolgsgeschichte seiner Gemeinde erläutert.

Wie er betonte, seien in der Zeit zwischen 1990 und 1994 die Fördermittel reichlich geflossen. Es wurden jene belohnt, die Ideen hatten und schnell Konzepte entwickelten, was sich langfristig auswirkt. „Wir hatten dadurch schnell fertige Gewerbegebiete. Vordringlichste Aufgabe war es nun, den Standort überregional bekannt zu machen“, so Wasserthal. Als Durchbruch bezeichnet er die Teilnahme an der 1. Leipziger Logistikmesse und einer Münchener Gewerbe-Immobilienmesse.

Außerdem pflegt er den regelmäßigen Kontakt zum Wirtschaftsministerium, hält sich einmal in der Woche dort auf.

Ministerialdirigent Hennings bestätigte das engagierte Wirken des Sülzetal-Bürgermeisters.

„Eine solche Einstellung muss man leben, da helfen die besten

Konzepte nichts“, so Hennings. Als Leitfaden für erfolgreiche kommunale Wirtschaftspolitik setzte Eveline Nettlau mehrere Eckpunkte: Baugenehmigungskonferenzen, bei denen Investoren ihre Anliegen vortragen können, die Schaffung einer „Servicestelle Wirtschaft“, für die ein Mitarbeiter mit flexiblen Zeiten zuständig ist. (Nettlau: „Ein Unternehmer hat tagsüber kaum Zeit, ins Rathaus zu gehen. Man darf auch nicht warten, bis ein Unternehmer in der Tür steht“.). Zudem müsse man ein Gespür dafür entwickeln, welche Art von Firmen interessant für den jeweiligen Wirtschaftsstandort seien. Auch sei ein funktionierendes Netzwerk nötig, das immer den Kontakt zur Landesregierung hält.

Hennings unterstrich, dass ein ausreichendes Potenzial an Gewerbeflächen vorgehalten werden müsse.

Nach Angaben von Bürgermeister Zunder sind 85 Prozent der erschlossenen Gewerbeflächen Calbes verkauft. (Gerade mal 3,5 Hektar sind derzeit verfügbar) Allerdings investierten nicht alle Käufer, von denen sich einige sogar in Insolvenz befinden. Die Frage, warum die Stadt diese Brachen nicht zurück erwirbt, um ausreichend Flächen anbieten zu können, beantwortete Stadtratsvorsitzender Dr. Georg Hamm schlicht und ergreifend: „Bei 5 Millionen Haushaltsdefizit hätten wir dafür kein Geld.“

Resultat dieses ersten Forums soll ein Workshop sein, der mit Hilfe von Hans-Joachim Hennings auf die Beine gestellt werden soll. Dazu will man auch Leute einladen, die „die wirtschaftlich überregionale Übersicht“ haben. Zusammen mit diesen Wirtschaftsfachleuten sollen bestehende Wirtschaftspotenziale analysiert und aktiviert werden. „Man muss erst mal alle Stärken und Schwächen analysieren, um dann konkrete, manchmal auch kleine erste Schritte in neuer Richtung zu gehen.“ So Hennings.

Bürgermeister Zunder und Stadtratsvorsitzender Dr. Hamm bestätigten dies vehement und wollen dieses Vorhaben zur Chefsache machen.

Die anwesenden Unternehmen erklärten Unterstützung bei der Kontaktabahnung mit eventuell nach Calbe passenden Investoren bzw. ergänzenden Gewerken zu bereits ortsansässigen Unternehmen und Branchen. Manfred Cuno bot eine kosten-

freie Fertigung von Marketingmaterialien an.

Sie sollen der Stadt auf wichtigen Kontaktbörsen und Messen zur Verfügung stehen, um dadurch die Aufmerksamkeit auf den Wirtschaftsstandort Calbe zu lenken. ■



Schwarz feiert 800-jähriges Bestehen

Schwarz. Vom 12. bis zum 14. August wird in Calbes Ortsteil Schwarz das 800-jährige Dorfjubiläum gefeiert. Deshalb gründete sich im vergangenen Jahrein Heimatverein, der 28 Mitglieder zählt. Vorsitzende ist Urte Neumann-Millimonka.

Der Rohentwurf des Heimatfestes steht bereits fest. Ein Höhepunkt soll die Enthüllung einer Stahlschnitt-Plastik von Otto Plönnies werden, die in künstlerischer Form die Silhouette des Dorfes stilisiert zeigt. Wenn dieser Schnitt genauso umgesetzt wird wie dessen Vorgänger – und davon kann man ausgehen – wird Otto Plönnies sich selbst übertreffen. In äußerst filigranen Details ist ein pflügender Bauer vor der Schwarzer Dorfsilhouette zu sehen. Acker-Schollen, bizarre Bäume und ein heiterer Wolkenhimmel verstärken diesen Ausdruck.

Zum anspruchsvollen Programm sollen auch Rundflüge mit einem Hubschrauber zählen. Um diesen Beitrag finanziell zu unterstützen, werden an der Flugmaschine sechs Werbeflächen vermietet.

Weiterhin stehen Ringreiten, Reiterball mit Live-Musik, ein Gottesdienst, die Puppenbühne „Kieselchen Stein“ sowie ein mittelalterlicher Markt mit Badehaus, Zinngießen, Goldschmied und vieles mehr auf dem Programm.



Das Vorbereitungsteam stellt die Weichen für die Schwarzer 800-Jahrfeier im August.

Vereinsmitglied Ilona Günter recherchiert in der Heimatgeschichte. Ziel ist eine Ausstellung oder die Herausgabe einer Broschüre, Was von der Geberfreudigkeit der Sponsoren abhängt. Wie sie sagt, bestehe noch ein Mangel an zeitgenössischen Fotos und Dokumenten zwischen 1950 und 1980. In diesen Zeitraum fällt auch das Bestehen der LPG „John Scheer“. Wer Material zur Verfügung stellen kann, melde sich bitte bei Ilona Günter. ■



Klimakatastrophe!

Wie schön ist es, bei heißen Außentemperaturen im Fahrzeug zu sitzen und völlig entspannt am Reiseziel anzukommen.

Dank einer funktionstüchtigen Klimaanlage.

Solange die Klimaanlage funktioniert, läuft alles bestens.

Vorsorge und Wartung ist besser als einen Defekt an der Klimaanlage, und die damit verbundenen zusätzlichen Kosten für eine teure Reparatur in Kauf zu nehmen.

Um z.B. alle Kältemittelverluste zu minimieren und den Ausfall der Klimaanlage nicht zu riskieren, sollte **alle 24 Monate ein Klimaanlagenscheck** durchgeführt werden. *

* Ein Studienergebnis zeigt, dass jährlich ein Kältemittelverlust von bis zu 8,5 % der Gesamtmenge verschwunden ist.

Warten Sie deshalb bitte nicht, bis es wieder richtig heiß ist, denn der **beste Zeitpunkt für den Klimascheck ist das beginnende Frühjahr**, um in der heißen Sommerzeit die Klimaanlage störungsfrei richtig nutzen und die Vorteile genießen zu können.

Wir haben deshalb für Sie ein passendes Leistungsspektrum erarbeitet:

Unsere Leistungen:

- ▶ Kältemittel R 134 absaugen und recyceln
- ▶ Korrekte Menge auffüllen
- ▶ Werte des Hoch- und Niederdrucks prüfen
- ▶ Zustand Antriebsriemen prüfen
- ▶ Desinfizierung des kompletten Systems durchführen
- ▶ Ausblastemperatur an der Mitteldüse kontrollieren

**Unser Aktionspreis:
49,00 EURO**

Sollte Ihr Fahrzeug noch nicht serienmäßig mit einer Klimaanlage ausgerüstet sein, gibt Ihnen unser **Serviceleiter Herr Becker** gern Auskünfte über Nachrüstmöglichkeiten und deren Preise.

oder Entspannung ?!

Autodienst
Schönebeck



Am Stremmgraben 5 · 39218 Schönebeck
Telefon: 0 39 28 / 78 33 · Telefax: 0 39 28 / 78 34 44
E-Mail: info@autodienst-schoenebeck.de · www.autodienst-schoenebeck.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.00 – 19.00 Uhr, Sa: 8.00 – 12.00 Uhr, So: Schautag: 9.00 – 17.00 Uhr
Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung und kein Verkauf.

Texte und Foto Thomas Linßner

In der „Calbenser Tafel“ sind abends die Regale leer

Calbe. Nach Auslaufen der letzten Tafel-ABM im vergangenen Jahr werden die Stellen im Keller des Ärztehauses nun mit „Ein-Euro-Job-Leuten“ besetzt. Waren es bis Ende 2004 drei Mitarbeiter, sind es nun vier.

Was seinen Grund hat: die Zahl der Kunden hat sich sprunghaft erhöht. Nach finanzieller Gleichstellung der Sozialhilfe- mit Arbeitslosengeld-II-Empfänger ist der Bedarf deutlich gestiegen. Machten im ersten Quartal des Vorjahres durchschnittlich 50 Leute in der Woche von den Tafelleistungen Gebrauch, wurden im Januar 80 Berechtigungsscheine vom Sozialamt ausgegeben. In „Spitzenzeiten“ kommen allein 50 Personen an einem Tag. „Da sind unsere Regale am Feierabend leer geräumt“, sagt eine Mitarbeiterin.

Die erheblich gewachsene Kundenzahl stellt die Tafel-Mitarbeiter natürlich vor noch größere Probleme. Es müssen Lebensmittel heran geschafft werden, was nicht immer leicht ist. In Calbe ist es nur der Neukauf-Supermarkt, der Waren spendet, die kurz vor dem Verfallsdatum stehen.

In Schönebeck unterstützen sechs Supermärkte die wichtige soziale



Die Tafel-Mitarbeiterinnen haben alle Hände voll zu tun, um den deutlich gestiegenen Bedarf an Lebensmitteln zu decken.

Einrichtung. Hinzu kommt eine saalestädtische Menü-Großküche, die eingefrorene Assietten beisteuert.

Leiterin der Tafel ist Steffi Wolf. Zusammen mit einem Kraftfahrer klappert sie täglich die Märkte ab, um Waren zu beschaffen. Doch die allgemeine Situation wird nicht leichter. Nicht jeder Supermarkt lässt sich für solche sozialen Belange wie die Tafel erwärmen. Hinter vorgehaltener Hand verlautet auch, warum:

man befürchtet, dass Tafel-Bezieher weniger Umsatz bei den Billig-Discountern machen.

Die gewachsene Zahl der Menschen, die montags bis freitags von 10.30 bis 12 Uhr im Ärztehaus-Keller Schlange stehen, haben keinen Rechtsanspruch auf einen Lebensmittelbeutel pro Woche. Die Leistungen der Tafel verstehen sich als Lebens-Beihilfe. Voraussetzung ist ein Berechtigungsschein des Sozialamtes. ■

Wo gedrechselt wird, fallen Späne

Calbe. Auf dem Kinder- und Jugendhof Scheunenstraße setzt man von Anbeginn auf die Vermittlung von handwerklichen Fähigkeiten. Die Ergebnisse können sich sehen lassen. Da wurden Brunnen gemauert, Kaninchenställe gebaut, Eichtische gezimmert und eben gedrechselt.

Auch eine Drechselbank steht in der gut ausgestatteten Tischlerwerkstatt zur Verfügung. Weil sie klapprig war und der Träger Caritas nicht eben im Geld schwimmt, kam die Hilfe des Parlamentarischen Staatssekretärs Ulrich Kasparick (SPD) Ende vergangenen Jahres gerade recht. Der lobt alle Jahre wieder als „Adventsgabe“ in seinen (zum Wahlkreis gehörigen) drei Landkreisen insgesamt 3000 Euro aus. Bewerben können sich Vereine, die generationsübergreifende, soziale oder Umwelt-Projekte angehen.

Von den 1000 Euro schaffte sich der „Hof“ eine neue und leistungsfähige Drechselbank an, auf der auch größere, formschöne Teile gedreht werden können. ■

Mehr Klarheit in die neue Struktur der Abwasserentsorgung

Calbe. Um etwas mehr Klarheit in die neue Struktur der Abwasserentsorgung zu bekommen, haben wir den Anfang des Jahres gewählten Verbandsgeschäftsführer des Abwasserzweckverbandes „Saalemündung“ Michael Tecklenburg, die Aufgaben des Verbandes zu erläutern.

CB: Erklären Sie uns bitte, was der Abwasserzweckverband „Saalemündung“ ist.

M. Tecklenburg: Es handelt sich um einen Zweckverband, der die kommunale Pflichtaufgabe der Schmutzwasserentsorgung für seine Mitglieder wahrnimmt. Er ist eine Körperschaft öffentlichen Rechts. Er ist nicht Aufgabenträger der Niederschlagswasserbeseitigung, diese Aufgabe wird von den Städten und Gemeinden wahrgenommen.

Durch die Bündelung der Aufgabe der Schmutzwasserentsorgung in einem Zweckverband kann die Aufgabe effektiver als

durch einzelne Kommunen wahrgenommen werden. So kann der Zweckverband durch eine höhere Spezialisierung der Mitarbeiter seine Aufgaben erzielen und aufgrund der Größe bessere Konditionen am Kapitalmarkt, bei Lieferungen und Leistungen erreichen. Alle wesentlichen Entscheidungen, die die Aufgabenwahrnehmung des Verbandes betreffen, werden in der Verbandsversammlung getroffen. Die Verbandsversammlung setzt sich aus Vertretern der Mitgliedkommunen zusammen.

CB: Wer ist bei Ihnen alles Mitglied?

M. Tecklenburg: Mitglieder sind die Städte Barby, Calbe, Nienburg sowie die Gemeinden Glinde, Gnadau, Pobzig, Pömmelte, Tornitz, Wedlitz, Wespen und Zuchau.

CB: Erläutern Sie uns doch bitte die Aufgaben des AZV!

M. Tecklenburg: Wir beseitigen das auf dem AZV-Gebiet anfal-

lende Schmutzwasser einschließlich des in Kleinkläranlagen anfallenden Schlammes und des in Sammelgruben anfallenden Abwassers.

Die Aufgabenerfüllung gliedert sich in die zentrale Schmutzwasserbeseitigung. Sie beinhaltet das Sammeln von Schmutzwasser durch Kanalisationsanlagen vom Entstehungsort bis zur Kläranlage, einschließlich Reinigung in der Kläranlage und Rückführung des gereinigten Schmutzwassers in die Saale. Weiterhin erledigen wir die dezentrale Schmutzwasserbeseitigung aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Sammelgruben, die durch Fäkalienfahrzeuge abgepumpt werden.

CB: Welche Anlagen sind zur Aufgabenerfüllung erforderlich, wie wurden und werden diese finanziert?

M. Tecklenburg: Zur zentralen Schmutzwasserbeseitigung sind eine Vielzahl von Anlagen erforder-

lich. Sie gliedern sich in die Kläranlage Calbe, das Abwasser-Transportsystem mit Pumpwerken, die Ortskanalisationsanlagen nebst Hebestellen und Grundstücksanschlussleitungen. Die bereits erfolgte Errichtung der notwendigen Anlagen war mit erheblichen Investitionen verbunden. Dazu waren bisher finanzielle Mittel in zweistelliger Millionenhöhe erforderlich, die durch finanzielle Zuwendungen durch das Land nach den einschlägigen Förderrichtlinien unterstützt wurden. Da diese Zuwendungen nur einen Teil der erforderlichen Aufwendungen decken, erfolgte die weitere Refinanzierung über Beiträge und Grundstücksanschlusskostenerstattungen, bezogen auf die Ortskanalisationen und die Grundstücksanschlüsse. Als letzter und wesentlicher Anteil an der Finanzierung der Investitionen waren weitere Kredite erforderlich. ■

Texte und Fotos Thomas Linßner

Verschleißbare Hochwassertore

Barby. Zur Optimierung des Hochwasserschutzes werden Ende dieses Jahres Flügeltore eingebaut. Ihre Montage erfolgt an den so genannten Deichscharten, die sich am Stummeldamm (Schlosspark) und an der „Kanne“ (Breite) befinden.

Es handelt sich um Deich beziehungsweise Stadtmauerdurchfahrten, die bei großem Hochwasser mit einer Balkenlage geschlossen werden und hinter die auf der Stadtseite nach Altväterart mehrere Führen Mist gekippt werden. Letztere dienen der Abdichtung.

Nun werden Doppel-Flügeltore montiert, wie sie sich in anderen hochwassergeplagten Städten

bereits seit Jahren bewähren. Lippengummis sollen für eine optimale Dichtung sorgen. Droht das Hochwasser in die Stadt einzudringen, brauchen die Tore nur verschlossen zu werden.

Die Finanzierung erfolgt aus dem Hochwasserschadensprogramm. Wie die Stadtverwaltung mitteilt, wird der Spaziergängerweg von der „Kanne“, am „Prinz“ vorbei bis zum Brücktor mit einer Bitumen-Schwarzdecke befestigt. Man wählt dieses Material, weil mineralische Wegbefestigungen – obwohl man sie mit großem Gewicht aufwalzt – der Hochwasserströmung nicht standhalten und im Laufe der Zeit weggespült werden. ■



Wo bisher die Deichscharte mit Balken und Mist abgedichtet wurde, sollen jetzt verschleißbare Hochwassertore eingebaut werden.

Ein Denkmal für die Opfer des 20. Jahrhunderts

Barby. Anlässlich des 60. Jahrestages des Kriegsendes wurde ein Gedenkstein auf dem Kirchplatz aufgestellt. Er erinnert an die Opfer von Gewalt, Vertreibung und Krieg im 20. Jahrhundert.

Im Jahr 1945 wurde nicht nur der Hitler-Faschismus zerschlagen und Deutschland aufgeteilt. Millionen Heimatvertriebene und Flüchtlinge fanden in den vier Sektoren ein neues Zuhause. Folgende Zahlen als Beispiel: Aus Pommern und Ostpreußen kamen je 2,4 Millionen, aus Schlesien 4,5 Millionen, aus dem Sudetenland 3,5 Millionen Menschen. Aus diesem Grund einigte sich die Arbeitsgruppe nicht nur über den Standort, sondern wählte auch die Inschrift auf dem Gedenkstein.

Steinmetzmeister Siegfried Ulrich meißelte folgende Worte in den Porphyrt: „Den Opfern von Krieg,



Bürgermeister Jens Strube begutachtete den Gedenkstein in der Bauphase.

Vertreibung, Gewalt“. Der Stein steht neben einer Linde nahe des Rathauses, wo sich seit den 30er Jahren ein unscheinbarer Luther-Gedenkstein befindet. ■

Für mehr Lebensqualität

Kunststoff Transitions
– Entspannung für Ihre Augen.

- selbsttönend
- höchster Sehkomfort
- optimaler UV-Schutz

Jetzt zum Aktionspreis

Brillengläser, die mürdenken.

Wir informieren und beraten Sie gern.

WINKEL 39240 Calbe (Saale)
Markt 9
OPTIK Tel. (03 92 91) 24 65

optovision
GESELLSCHAFT FÜR MODERNE
BRILLENGLASTECHNIK

„GRÜNE LUNGE“ CALBE/S.	BIERGARTEN UND VERANSTALTUNGEN
am 30. April ab 19 Uhr „Walpurgisnacht“	Eintritt frei!!!
am 1. Mai ab 10 Uhr „1.-Mai-Feier“	Eintritt frei!!!
(Musik, Hopseburg, Kinderschminken, Bastelstraße, am Nachmittag kommt Ulknudel Josephine Lemke)	
am 5. Mai ab 10 Uhr „Herren- und Kindertagsfete“	Eintritt frei!!!
15 Jahre Getränkehandel Kühnaß	
Öffnungszeiten Biergarten:	
FREITAG:	AB 17.00 UHR
SAMSTAG:	AB 14.30 UHR
SONNTAG:	AB 10.00 UHR
09. Juli ab 20 Uhr „CORA“ („Komm, wir fahren nach Amsterdam“)	
NEU!!! AB FRÜHJAHR AUCH MITTWOCHS AB 14 UHR GEÖFFNET	

Walpurgisnacht am 30.04.05 ab 19 Uhr in der „Grünen Lunge“

Calbe. Walpurgisnacht bedeutet Vorabend des Namensfestes der heiligen Walpurgis, an dem im alten Volksglauben das Hexenfest auf dem Brocken stattfindet. Aber nicht nur dort!

In diesem Jahr steigt zum ersten Mal die Walpurgisnacht in Calbe in der „Grünen Lunge“.

Am Samstag, dem 30. April ab 19.00 Uhr gibt es einen Spaß für Jung und Alt mit Laiendarstellern vom Theater Magdeburg, die für hexenmäßige Stimmung rund um das Lagerfeuer sorgen.

Es wird gegrillt und an dem Schankwagen gibt es Getränke für jedermann. Eintritt ist frei!!!

BM Versicherungsmakler GmbH

Versicherungen, Bausparen, Finanzierungen

Ruth Schmidt

Berufsunfähigkeitsrente für Selbständige

- keine Erschwerniszuschläge für körperliche Tätigkeit
- Sonderkonditionen bei Rentenzahlung
- Angebotsdaten erhalten Sie per Telefon

Büro:

Markt 16 • 39240 Calbe/S.
Tel.: (03 92 91) 4 12 97
Fax: (03 92 91) 7 10 93
E-Mail: ruth.schmidt@bm-makler.de
Privat: (03 92 91) 7 75 11

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag:
9.00 - 12.00 Uhr • 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag:
9.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ein ortsansässiges Unternehmen
mit über 70-jähriger Berufserfahrung.



Bestattungsinstitut Walter Karlstedt

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Tag und Nacht

☎ (03 92 91) 22 82

39240 Calbe (Saale) - Schloßstraße 43 b

Der Heimatverein informiert

Am Sonntag, dem **8. Mai 2005** findet in unserem Landkreis der **3. Elberadeltag** statt. Der Heimatverein beteiligt sich an dieser Radsternfahrt und ruft alle Radwanderfreunde aus Calbe und Umgebung auf, mitzufahren.

Treffpunkt: 10.00 Uhr auf dem Markt in Calbe

Wir fahren über Trabitze nach Klein-Rosenburg kehren „Im Baumgarten“ ein, besichtigen die Kunstscheune und fahren dann nach Breitenhagen weiter. Zu Beginn werden 3,00 € Startgeld kassiert, die eine kostenlose Fährbenutzung, Besichtigungen Burg bzw. Schiffsmuseum ermöglichen!

Text und Fotos Frau Mehne



Calbe. Am 12.03.05 wurde im Autohaus Calbe der neue Astra GTC vorgestellt, der auf Grund seines Designs und neuester Technik großes Interesse fand. Bei einem Cocktailempfang und kleinem Imbiss konnten auch die anderen Opel-Modelle bestaunt werden. Viele Besucher nutzten diesen Tag für eine Probefahrt



mit dem sportlichen Flitzer. In toller Atmosphäre fand am Nachmittag bei Kaffee und Kuchen die Modenschau mit Schaufrisieren statt. Ein besonderes Dankeschön an Frau Rehbein für die schöne Modenschau und an Frau Schuck vom Salon Starke für das Schaufrisieren. ■

Text und Foto Hans-Eberhardt Gorges

Ausstellung zum 100. Gründungstag des Gelatinewerkes

Calbe. Den 1. Mai sollten sich ehemalige Gelatinewerker und Interessenten für einen Besuch der Heimatstube schon einmal vormerken. An diesem Tage wird um 15 Uhr eine Ausstellung in der Neuen Galerie über das einstige Gelatinewerk eröffnet.

Am 2. Mai 1905 gründeten die Magdeburger Kaufleute Rammelberg und Heike auf dem Gelände der ehemaligen Brikettfabrik im Stadtfeld die „Chemische Fabrik Calbe an der Saale“, um die Fabrikation von Knochengelatine und Dicalciumphosphat aufzunehmen. Mit dieser Gründung ist untrennbar E. Bergmann verbunden, der auf dieser Produktionsstrecke bereits berufliche Erfahrung gesammelt hatte und Inhaber eines Patentes zur Herstellung von Dicalciumphosphat, einem Nebenprodukt bei der Herstellung von Gelatine aus Knochen, war.

Gäbe es heute noch das Gelatinewerk, so könnte man an diesem Tage den 100. Geburtstag



Die Arbeitsgruppe zum 100. Geburtstag des Gelatinewerkes.

dieses Werkes feiern. Seit einigen Jahren hat sich eine kleine Schar ehemaliger Gelatinewerker in der Heimatstube Calbe zusammengefunden, um die Ereignisse, die sich um dieses Werk ranken, für die Nachwelt zu erhalten. Von dieser Arbeitsgruppe wurden Ideen, Erinnerungen und Fotos gesammelt, um die Ausstellung gut bestücken zu können. Zum gleichen Zeitpunkt wird ein vom Heimatverein herausgegebenes Buch über die Geschichte des Gelatinewerkes präsentiert, das dann zunächst in begrenzter Stückzahl erworben werden kann. ■

Text Hans Herzog

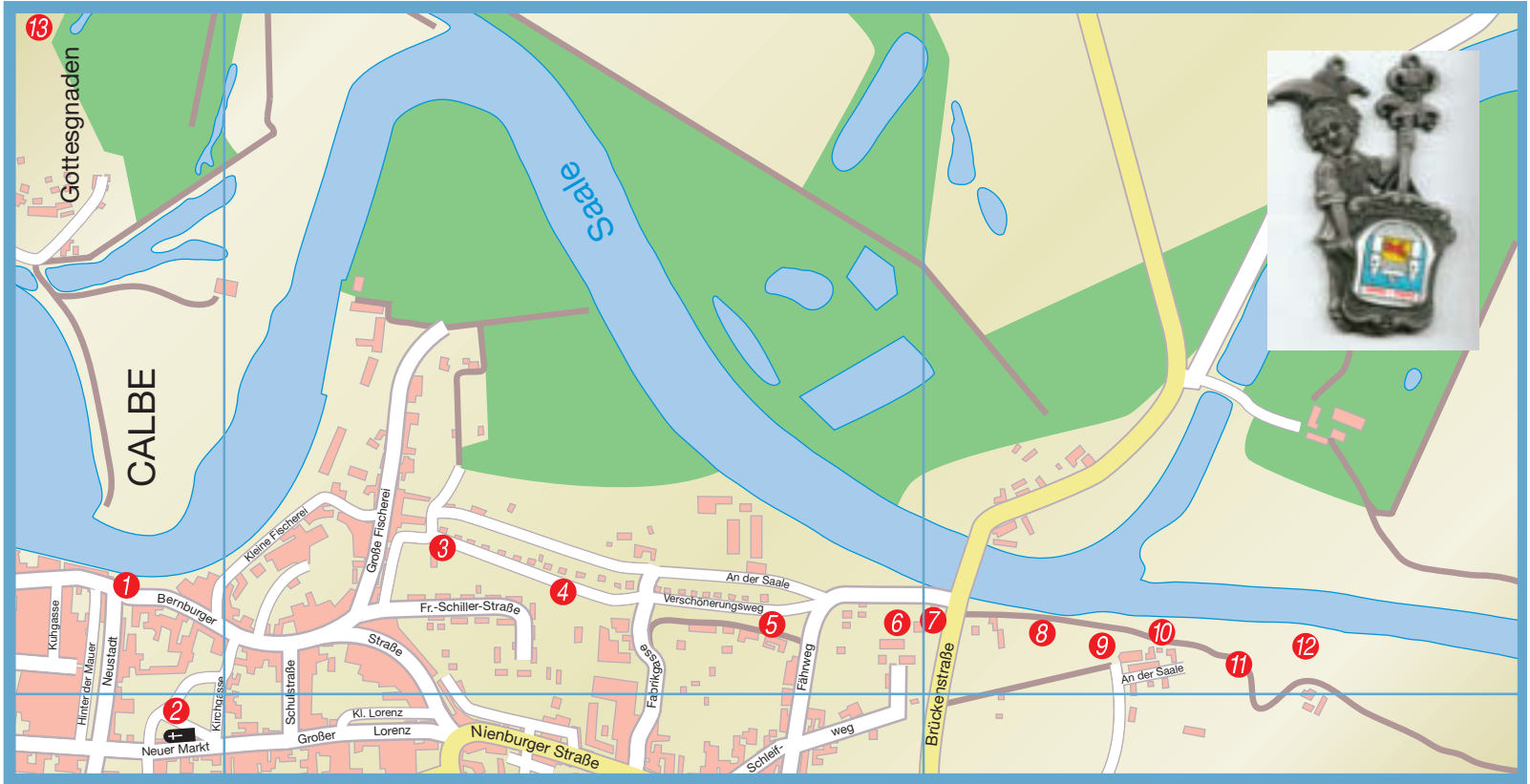
Schließung der Lessing-Sekundarschule

Calbe. Der wichtigste Tagesordnungspunkt der 9. Sitzung des Stadtrates kam als 13. von 15 Tagesordnungspunkten an die Reihe: Schließung der Sekundarschule „G. E. Lessing“ und die damit verbundene Änderung der Schuleinzugsbereiche.

Die lebhafteste Diskussion begann mit Uwe Klamm (SPD-Fraktion). Die Schließung dieser 40jährigen Schule ist leider nicht zu vermeiden, obwohl er es sich wünschen würde. Er stellte den Antrag zu überprüfen, ob die Lessingschule einschließlich ihrer Nebengebäude nicht in die Ganztagschule des F.-Schiller-Gymnasiums integriert werden könne. Damit würde man, so Klamm, verhindern, dass diese Gebäude Ruinen werden. Auf diesen Vorschlag antwortete Dr. Georg Hamm (CDU-Fraktion), Stadtratsvorsitzender, dass die Ausreichung der Fördermittel für das Schiller-Gymnasium projektgebunden ist und der Zuständigkeit des Kreistages Schönebeck obliegt.

Eine Änderung der Variante ist nicht möglich. Auch hätte Sven Hause sich gewünscht, dass diese Diskussion um Alternativen zu Schulstandorten geführt worden wäre, als die Stadt Calbe noch Einflussmöglichkeiten gehabt hätte. Das betonte Sven Hause (Fraktion A.L.C.). Jetzt seien „alle Messen gesungen“. Rudolf Kramer (F.W.C.) stellte die Frage, wie viel an Haushaltsmitteln eingespart werden, wenn es zur Schließung des Sekundarschulteils der Lessingschule kommt. Eine sofortige Antwort dazu konnte die Stadtverwaltung nicht geben!

Mit 13 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen bei 5 Enthaltungen wurde mehrheitlich der Schließung der Sekundarschule „G. E. Lessing“ zum Schuljahresende 2004/2005 zugestimmt. Damit werden alle Calbenser Sekundarschüler ab Beginn des Schuljahres 2005/2006 ab August 2005 an der „Herder-Schule“ in der Feldstraße unterrichtet. ■



Text und Karte O. Werner

Gedenksteine und Till Eulenspiegel

Calbe. Mag es jemand glauben oder nicht, gab es ihn, den Till Eulenspiegel, hat er seine Streiche auch in Calbe gespielt? Was wollte er der Menschheit sagen? Ist er gestorben oder lebt er noch unter uns? Zeigte sich 1986 Till letztmalig wieder? Spaßig und auch mit Würde oder Kritik möchte er wieder unter uns sein. Schaut es euch an, wo er sich wieder rumtreibt. Man hat ihn, den Till, nördlich und südlich der Saalebrücke gesehen.

Hier soll seine Heimat bei seiner Mutter gewesen sein. Die Gedenksteine in dieser Gegend will er nicht entehren. Er will nur zeigen, dass ehrenhafte Bürger viel Mühe mit der Verschönerung unserer Stadt hatten. Laßt uns die Geschichte erhalten, zerstört sie nicht, denn sie macht Calbe touristisch reicher. Jede unserer Ausgabe des „Calbenser Blattes“ möge mit Till Sehenswürdigkeiten in diesem Jahr zeigen.

Anzeigen gehören ins „CALBENSER BLATT“

Lutz Schmidt
Raumausstattermeister
Polsterei & Raumausstattung
Traditionen seit 1914



Im Frühling neue Gardinen?
Polstermöbel
Neuanfertigung nach Maß – Restauration
Tischlerarbeiten
Möbel – Maßenfertigung in Holz, Leder, Kunstleder –
Restauration
Fußböden
in Holz, Kork, Laminat, Teppichboden, PVC
Gardinen – Tapezierarbeiten – Näharbeiten

Sonderwünsche? Kein Problem! Fragen Sie uns.
39240 Calbe • Bernburger Str. 8 • Tel. (039291) 25 35 Fax 7 22 11



» Ich bin Ihr **Buchhalter!**

Frank Kaina
Brumbyer Weg 50, 39240 Calbe/Saale
Tel. (039291) 51122 Fax (039291) 51121
f.kaina@datac.de

KONTIEREN
ERFASSEN
AUSWERTEN

Der selbständige Buchhalter arbeitet im Rahmen des § 6 Ziff. 3 u. 4. Steuerberatungsgesetz

DATA C



Hei-Sa-Service

Bernd Kriener
Klempner- u. Installateurmeister

39240 Calbe (S.), Barbyer Str. 17
Tel. (03 92 91) 23 66
Fax (03 92 91) 5 23 16
e-Mail: Hei-Sa-ServiceBerndKriener@t-online.de

- Wartung Gas- u. Ölanlagen
- Heizungs- und Anlagenbau
- Gas- und Wasserinstallation
- alles rund ums Bad
- Solaranlagen
- Bauklempnerei
- Kundenservice
- Notdienst
- Finanzierung

Heizungs-Sanitär-Service

Die Calbenser Firma

feiert im Juni ihr **15-jähriges Bestehen.**



Referenzobjekte



Konferenzraum
BMB Steering
Innovation GmbH
Schönebeck



„Messraum“ ThyssenKrupp
Presta Steer Tec
Schönebeck



Grafisches Centrum Cuno
GmbH & Co. KG,
Calbe

Für das „Calbenser Blatt“ ein Anlass, sich mit dem Kälteanlagenbau-Meister Gerhard Apel, Inhaber des Fachbetriebes, zu unterhalten. Zu den treuen Kunden des erfolgreichen Mittelständlers zählen beispielsweise rund 95 Prozent aller Calbenser Gaststätten, die im Kühl- und Schankanlagenbereich von „Kälte-Apel“ betreut werden.

CB: Herr Apel, erklären Sie uns bitte, welchen Einfluss ein Raumklimagerät auf meine Gesundheit hat?

Gerhard Apel: Ein Raumklima, das der Mensch als angenehm empfindet, ist die notwendige Voraussetzung für die Erhaltung der Gesundheit und der vollen Leistungsfähigkeit. Ein unbehagliches Raumklima, das schneller vom Menschen wahrgenommen wird als ein behagliches, reduziert die Arbeitsleistung und erhöht sogar die Unfallhäufigkeit.

CB: Was sind die Voraussetzungen für ein angenehmes Raumklima?

Gerhard Apel: Nach den physikalischen Gegebenheiten sind für den Bereich der thermischen Behaglichkeit folgende sechs Einflussgrößen maßgebend: Aktivität des Menschen, Bekleidung, Lufttemperatur, Luftfeuchtigkeit, Luftgeschwindigkeit und Temperatur der Umschließungsflächen.

Bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von mehr als 60 bis 70 Prozent und bei Außentemperaturen von 25 bis 26 Grad empfinden wir die Luft als schwül und drückend. Die Unfallhäufigkeit und die Kreislauferkrankungen nehmen zu. Die Leistungsfähigkeit sinkt auf ein Minimum ab. Wärmeabgabe und Wärmeaufnahme des Körpers hängen von den klimatischen Umgebungsbedingungen ab!

Schon bei einer Raumtemperatur von 20 bis 24 Grad werden etwa 20 bis 35 Grad der überschüssigen Körperwärme durch die Verdampfung des Schweißes auf der Hautoberfläche abgegeben. Mit steigender Temperatur wird die Wärmeabgabe durch verstärkte Schweißverdampfung erhöht,

bis diese schließlich die ganze Wärmeabgabe des Körpers allein zu bewältigen hat.

CB: Was sind die Reaktionen unseres Körper bei diesen Klimazuständen?

Gerhard Apel: Müdigkeit, die unsere Leistungsfähigkeit auf den Nullpunkt sinken lässt, Übelkeit, Schwindelgefühle, Krämpfe im Magen und in den Beinen, vermehrte Kopf- und Muskelschmerzen sowie Probleme bei der Atmung. Besonders gefährdet sind ältere Menschen, Personen mit schwachem Herz und Diabetiker. Diese Hinweise machen deutlich, dass eine Klimatisierung der Wohn- und Büroräume nicht nur eine Frage hoher Temperaturen (24 °C und mehr), sondern auch eine Frage der bei uns häufig vorkommenden zu hohen Luftfeuchtigkeit im Sommer ist.

CB: Was raten Sie deshalb?

Gerhard Apel: Das Ausmaß der Wärmeabgabe durch Schweißverdampfung hängt in in erster Linie vom Feuchtigkeitsgehalt der Luft ab. Eine niedrige relative Luftfeuchtigkeit (40 - 45 %) wirkt sich im Sommer günstig aus, da in dieser Jahreszeit die Wärmeabgabe durch Schweißverdampfung für das Gleichgewicht des Wärmehaushaltes ausschlaggebend ist. Ein Absenken der zum Teil zu hohen Luftfeuchtigkeit in Wohn- und Büroräumen ist nur in Verbindung mit einer Temperaturabsenkung möglich.

CB: Welche Schlussfolgerungen können wir daraus ziehen?

Gerhard Apel: Ganz einfach. Auch in unseren Breitengraden ist eine Klimatisierung in Wohn- und Büroräumen zur Gesunderhaltung und zur Aufrechterhaltung unserer geistigen und körperlichen Schaffenskraft erforderlich.

CB: Wie aber sieht der Alltag aus, wenn Temperaturen von über 25 Grad anstehen?

Gerhard Apel: Die Fahrt mit dem Auto beginnt mit Stau und verstopften Straßen. Glücklicherweise kann sich der schätzen, der über eine Klimaanlage verfügt, die dann



Carola Apel ist für Terminvereinbarungen und die Buchhaltung zuständig.



Firmenchef Gerhard Apel zusammen mit seinem Sohn Christoph bei der Arbeitswochenplanung.

durch den Entfeuchtungsprozess auch noch einen Teil der wasserlöslichen Schadstoffe aus der Luft im Innenraum des Autos abführt. Durchatmen kann der, der dann in ein klimatisiertes Büro oder in einen klimatisierten Produktionsraum kommt und hier saubere, gefilterte, gekühlte und entfeuchtete Luft einatmet. In den meisten Fällen werden wir jedoch in Räumen arbeiten, in denen sich Raumtemperaturen von 25 bis 29 Grad einstellen und die Feuchte 50 bis 65 Prozent betragen kann. Nachdem unsere Konzentrationsfähigkeit am späten Nachmittag immer mehr nachlässt, beginnt die Heimfahrt mit erhöhter Schadstoffkonzentration der Luft und Temperaturen, die kaum noch auszuhalten sind. Zuhause werden alle Fenster aufgerissen, das „wohlklingende Geräusch“ der Autos begleitet uns durch die Nacht. Die Annahme, dass die Temperaturen in den Räumen nun sinken, ist jedoch ein Irrtum, da die Wärme in den Wänden gespeichert wurde. Eine entsprechend hohe Luftfeuchtigkeit sorgt dann noch dafür, dass unser Kreislauf nicht ent-, sondern immer mehr belastet wird. Man wälzt sich im Bett, versucht einzuschlafen, was nur in den wenigsten Fällen gelingt. Man wird sehr schnell feststellen, dass es neben den Klimaanlageanlagen auch Raumklimageräte gibt, die im Preis erschwinglich sind und viel zu unserer Gesunderhaltung beitragen und nur einen geringen Montageaufwand benötigen. Legt man zehn Jahre Laufzeit zu Grunde, kostet ein Raumklimagerät nicht einmal soviel wie eine Schachtel Zigaretten am Tag.

CB: Was muss ich beim Kauf eines Raumklimagerätes beachten?

Gerhard Apel: Getreu nach dem Motto „Schuster bleib bei deinen Leisten“ sollte man sich zunächst von einer Kälte-Klima-Fachfirma

beraten lassen. Hier erhalten Sie nicht nur eine optimale Beratung, welches Gerät für Ihren Bedarfsfall das geeignete ist, nein, auch der Kundendienst ist ein Garant für eine einwandfreie Funktion auf Jahre.

Sollten Sie dennoch Raumklimageräte bei anderen Firmen, die sich nicht mit Kälte-Klima beschäftigen, im Lieferprogramm finden, so denken Sie daran, dass alle diese Geräte mit Kältemitteln arbeiten. Schon bei der Montage, spätestens jedoch beim Kundendienst, stellen sich dann Probleme ein, denn nur ein Kältefachbetrieb ist befugt, mit Kältemitteln umzugehen und kann die gesetzlichen Bestimmungen erfüllen.

CB: Würden Sie eine Heizungsanlage bei einem Kälte-Klima-Fachbetrieb kaufen und installieren lassen?

Gerhard Apel: Wer das zuvor Gesagte verstanden hat, wird genau so handeln. Bei einem Beratungsgespräch, das Sie mit einem Fachberater einer Kälte-Klima-Fachfirma führen, werden Sie bald feststellen, dass man ein Raumklimagerät nicht einfach über den Ladentisch verkaufen kann. Folgende Punkte sind für die Anschaffung eines Raumklimagerätes wichtig: Es muss die Raumgröße ermittelt werden, anfallende Wärmelasten durch Beleuchtung, die Fensterfläche und die Himmelsrichtung müssen in die Berechnung der Kälteleistung einbezogen werden. Es folgt: Die Kühllastberechnung, um die Größe des Raumklimagerätes zu ermitteln.

Das Wichtigste ist und bleibt die Planung und die Installation durch eine erstklassige Kälte-Klima-Fachfirma. Sie ist ein Garant für Sie, eine Anlage angeschafft zu haben, die modernsten Ansprüchen entspricht.

CB: Wir bedanken uns für das interessante Gespräch.

Referenzobjekte

reha team, Sanitätshaus Gerd Klinz Bernburg

Haare mit Ideen René Jaeschke Bernburg

Juwelier Schütz Inh. Dirk Herrmann Calbe

Text Renate und Kurt Wilhelm

Weltgrößte Modelleisenbahn



Calbe. Der Sozialverband Deutschland, Ortsgruppe Calbe/ Saale: Am 5. April 2005 unternahmen einige Mitglieder eine on ihrem Vorsitzenden Rudolf Kirsten organisierte Tagesfahrt mit dem Bus zur weltgrößten Modelleisenbahn nach Wiehe. Abfahrt um 7 Uhr: Großmühligen, Eickendorf, Brumby, A 14 bis Strenzfeld, dann bis Alsleben, Sandersleben, Siersleben, Umgehungsstraße Lutherstadt Eisleben, Richtung Querfurt, Umgehungsstraße Richtung Artern bis Ziegelroda, dann links ab nach Roßleben und Wiehe zur weltgrößten Modelleisenbahn. Hier verbrachten wir von 9 Uhr 30 bis 11 Uhr 30:

Halle A – H0-Anlage „Thüringen“: 125 Züge auf ca. 2600 m Gleislänge.

Halle B – LGB-Anlage „Der Harz“ mit Brocken und Selketalbahn, 380 m².

Halle C – Ausstellungs- und Kreativbereich; Spielanlage; Barbiepuppen-Ausstellung; Sternenscheibe.

Halle D – TT-Anlage, weltgrößte dieser Spurweite. Hamburg-Würzburg; Orient-Express in H0 London-Istanbul, Modell des Orient-Express im Maßstab 1:11. Halle E – Gastronomiebereich und Souvenirshop; Spur-N Anlage; Magic Train-Anlage.

Halle F – Highlight der Modellschau:

LGB-Anlage: Weltgrößte stationäre Hallen-Gartenbahnanlage nach Motiven der USA: „Die USA von Ost nach West“ im Maßstab 1:22,5.

Überall Nachbau von Ortsteilen mit Bahnhöfen wichtiger Großstädte und Landschaften, Tunnel, Gebäude, Denkmäler. Die gesamte Anlage ist rollstuhlfahrerfreundlich! Ferner Nachbau historischer Züge (auch im Schnitt). Die Geräuschelektronik unterstützt die Fahr- und Haltezeiten. Riesige Holzmodelle von Lokomotiven und Waggons vervollständigen die Augenweide die Möglichkeit zum Erwerb von Modellen und Ersatzteilen. Die Gesamthallenfläche: 12000 m².

Mittagessen im Gasthof „Zur Kaiserpfalz“ in Wohlmirstedt, da auch Besichtigung des sehenswerten Kaisersaals. Weiterfahrt über Donndorf-Umflutkanal, Unstrut – zum Schloss und Burg Allstedt: Kaffee und anschließend Kulturprogramm mit der „Kräuterhexe“ (auch „Märchenhexe“) Tilli, Dilli, Frau Renate Becker, die einen interessanten, vor allem lustigen humorvollen Vortrag bot mit vielen guten Ratschlägen für die Anwendung von Kräutern. Ein Beispiel zur Belustigung: Ihre Großmutter war die „Käseberta“. Sie trug sechs bis sieben Röcke, aber keine Schlüpfer. – Ein Hinweis: Es gibt nur noch zwei Leute, die das Mansfelder Platt beherrschen! In der gleichen Gaststätte befindet sich auch der „Hexenkeller“. An den kommenden vier Donnerstagen im MDR um 19 Uhr 50 läuft die Sendung „Wer wagt, gewinnt, ist die „Kräuterhexe“, auch „Märchenhexe“, mit dabei. Am 7. April war sie das erste Mal zu sehen.

Es ging ein erlebnisreicher, aber anstrengender Tag mit vielen bleibenden Eindrücken zu Ende. Danke Herrn Kirsten und dem Busfahrer Manfred Richter, der uns wohlbehalten zurück brachte. ■

Am Samstag, dem 30.04.05, findet um 16 Uhr im Bürgersaal des Rathauses ein **Klavierkonzert** statt.

Es spielen:

Herr Norbert Behrens und seine Tochter Sandra Behrens. Der Eintritt ist frei.

Text Ekkehard Fugmann

Was wird aus unserer Bibliothek?

„... aber es gibt eine gute Bibliothek, falls sie sie nicht schon geschlossen haben“, berichtet einer dem Dr. Schiwago in dem Film nach dem Roman von Boris Pasternak. Die Handlung spielt in der ersten Hälfte des vorigen Jahrhunderts im arg gebeutelten Russland. Nicht vergleichbar mit unserer Situation, da wir zu den Wohlhabenden in der Welt gehören; trotzdem unterliegen wir unerträglichen Sparzwängen. In diesen schweren Zeiten kommen unserer Stadt Calbe zwei Dinge sehr gelegen: die Ausgrabung der silbernen Himmelscheibe und anderer Funde auf dem Wartenberg und ebenda die Errichtung einer Reha-Station für Tiere, die anderswo nicht artgerecht untergebracht werden können und dadurch eventuell verhaltensgestört sind. Man denkt an Affen, Giraffen und andere hohe Tiere, die auf diese Weise die Stadtkasse in ungeahnten Maßen sanieren werden. Von der Anziehungskraft auf Touristen aus nah und fern, die unsere Stadt überfluten und Euros hinterlassen werden, ganz zu schweigen! Sollten diese grandiosen Vorhaben wie seinerzeit die Idee des Reisanbaus nicht verwirklicht werden können, ist es von großer Bedeutung, dass der Bürger weiß, wo er sich umfassend informieren und bilden kann, wo seine Phantasie angeregt und für weitere Zukunfts-Visionen empfänglich wird. Das ist die Bibliothek, die Literatur vieler Fachgebiete sammelt und anbietet, nachdem sie von Fachkräften erschlossen worden ist. Und noch etwas spricht für den unbedingten Erhalt unserer Stadtbibliothek: die Bewahrung unserer deutschen Sprache. Die ist doch recht gefährdet durch eine abenteuerliche Rechtschreibreform mit diversen Änderungen. Was genauso kostenintensiv ist wie ein zersplittertes Schulsystem in Höheit der einzelnen Bundesländer. „Da gibt es eine Bibliothek, wohl sortiert und gut betreut, und sie haben sie damals nicht geschlossen“, werden unsere Nachfahren zu rühmen wissen. ■



Komplettangebot:

jede **H-I-S** Kunststoffbrille inklusive vollveredelte **Einstärkenkunststoffgläser**, superentspiegelt mit Hart- und Pflegeleichtschicht

ab

99.-*



*Lieferbereich: Einstärkenkunststoffgläser (Index 1,5) sph +/- 6,0 dpt und cyl 2,0 dpt

Zusätzlich erhalten Sie gratis 1 Paar Tageskontaktlinsen zum Probieren!

MENZOPTIC
Brillen Mode
www.menzoptic.de

August-Bebel-Straße 53
39240 Calbe/Saale

Text und Foto Hans-Eberhardt Gorges

Reichhaltiges Programm zur Geburtstagsparty im „Lindenhof“

Calbe. Mit einem „Tag der offenen Tür“ beging der „Lindenhof“ seinen ersten Geburtstag. Man kann gar nicht glauben, wie schnell die Zeit vergeht, aber diesen kombinierten Wohnpark für Senioren und pflegebedürftige Menschen in der Großen Mühlenbreite gibt es nun seit einem Jahr. Das Interesse an dieser Einrichtung, die sich in Trägerschaft des Blindenförderungswerkes Sachsen-Anhalts befindet, ist seither sehr groß. Am Vormittag erschienen viele Gäste, die sich

über die Räumlichkeiten begeistert zeigten. Die Pflegedienstmitarbeiterin Frau Selz stand dabei Rede und Antwort. Von Stadtrat Horst Kober war zu vernehmen, dass die damalige Entscheidung zum Bau auf dem Gelände des ehemaligen Kindergartens gut war. Die Stadt hatte sich immer für den „Lindenhof“ stark gemacht.

Am Nachmittag kam der Rolandchor Calbe mit einem bunten Blumenstrauß voller Frühlingsmelodien. ■



Zum Kaffeemittag sang der Rolandchor das „Wartenberglied“.

Leserzuschrift des Heimbeirates des Wohnparks

Der Heimbeirat des Wohnparks „Lindenhof“ Calbe bedankt sich im Namen der Bewohner und Mitarbeiter recht herzlich bei den Gästen für die vielen Gratulationen anlässlich des „Tages der offenen Tür“ zu unserem ersten Geburtstag. Besonderer Dank gilt auch den vielen Akteuren, die diesen Tag für alle Beteiligten interessant gestaltet haben, wie z. B. der Auftritt der Kindergruppe aus dem „Haus des Kindes“, dem

Rolandchor aus Calbe und Sebastian Wendt, der mit seinem Akkordeonspiel den Kaffeemittag zu einem besonderen Ereignis werden ließ. Der kleine Frühlingsbasar, der in der Einrichtung seine Angebote präsentierte, war für die Bewohner ebenfalls eine willkommene Abwechslung.

Dieser Tag wird allen noch lange in guter Erinnerung bleiben. ■

Text und Foto Uwe Klamm

Nana Mouskouri und die Calbenser Bollwurst

Calbe. Jetzt ist es raus, Nana Mouskouri mag Calbenser Bollwurst. Den Beweis erlebten die Teilnehmer des 27. „Traditionellen Bollwurstessens“ des Heimatvereins Calbe (Saale) e.V. diesen Gründonnerstag hautnah. Doch der Reihe nach.

Die Traditionsveranstaltung fand wiederum im Hotel zur Altstadt statt, dessen Mannschaft sich alle Mühe bei der Dekoration zur Huldigung der Bolle und dem bevorstehenden Osterfest gegeben hatte. Nach der Eröffnung durch



den Vereinsvorsitzenden ließen sich alle die „Calbenser Bollwurst“ schmecken.

Im anschließenden Variétéprogramm „Berny & Co.“ wurde den

Die „MODEKISTE“

Calbenser Frühlingsmodenschau



Andrea Saitzek

KARTEN
im Vorverkauf bei den beteiligten Firmen.

Ort: AUTOHAUS Kretschmann
Gewerbering West 24
Calbe / Saale

Zeit: Samstag, 23. April 2005
18:00 Uhr

Einlass: 17:45 Uhr
Ende: ca. 22:00 Uhr

Es erwartet Sie nicht nur eine bunte Frühlingsmodenschau, sondern auch ein musikalisch-kulturelles Überraschungsprogramm und im Anschluss bieten wir ein großes Büfett für jeden Geschmack.

Eintritt: 8,00 EUR

Auf Ihren Besuch freuen sich:
Autohaus Kretschmann, Modekiste A. Saitzek, Herrenbekleidung Tischmeyer, SPORT ASS K.-D. Grube, Lederwaren E. Müller, WINKEL OPTIK, Juwelier Schütz D. Herrmann, Scherenschnitt I. Müller, Raumausstatter Badelt, Floristik Rosenzauber A. Braun, Gabi's Laden G. Meister, Computer Technik Thiel, Foto Atelier H. Urban

Montag bis Freitag
Samstag

von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Wilhelm-Loewe-Straße 38
39240 Calbe (Saale)





Ein Unternehmen ist so gut wie seine Mitarbeiter. Ein Produkt ist so gut wie jeder, der an seiner Herstellung mitwirkt.

Das Grafische Centrum Cuno sucht:

einen Korrektor/eine Korrektorin auf Stundenbasis
mit sehr guten Deutsch-Kenntnissen,
insbesondere der neuen deutschen Rechtschreibung.
Englisch-Kenntnisse von Vorteil.



Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen richten Sie schriftlich an:
Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG · Gewerbering West 27 · 39240 Calbe
Telefon (03 92 91) 4 28-0

Heimatsfreunden und Gästen eine nicht alltägliche und äußerst spaßige Bauchrednershow geboten. Plötzlich, wie vom Himmel gefallen, stand die berühmte griechische Sängerin vor den Anwesenden und interpretierte ihr Lied von den weißen Rosen aus Athen. Das Publikum raste, denn diese Art internationaler Spitzenarbeit war zuvor nicht erwartet worden.

Etwas ruhiger zu ging es zur fortgeschrittenen Stunde bei der Lösung des „Großen Quiz um die

Bolle“, bei dem 10 Fragen zu beantworten waren. Sechs Preise gab es zu gewinnen, allesamt von Firmen der Region gesponsert.

Der Vorstand möchte sich an dieser Stelle für die Unterstützung durch die Agrargenossenschaft Calbe, Fa. Rehbein, Fa. Eichholz – beim DJ Norman und vor allem beim Hotel zur Altstadt bedanken.

Man darf auf Ausgabe 28 gespannt sein! ■



Enge Einfahrt Schmale Gasse Kein Platz ?

Mit 1,7 m Durchfahrtsbreite kein Problem für uns.
RUFEN SIE UNS AN !!!

Baustoffhandel Arlandt
Wassertor 14 b
39240 Calbe/S.
Tel./Fax 03 92 91/7 32 56
oder Funk 01 72/4 18 82 79

- Kostenlose Schrottsorgung
- Lieferung von Baumaterial
- Entsorgungen jeder Art
- Ankauf von Buntmetall

Köhne • Heinrich • Fiedler Rechtsanwälte

- Arbeitsrecht*
- Verkehrsrecht*
- Straf- und Bußgeldsachen**
- Familienrecht*
- Erbrecht**
- Sozialrecht**

August-Bebel-Straße 38 • 39240 Calbe/Saale
Telefon (039291) 4 62 90

www.koehne-heinrich-fiedler.de

*Tätigkeitsschwerpunkt

**Interessenschwerpunkt

Text Studienkreis

Sofort anmelden, über 50 Euro sparen

Calbe. Die Erfahrungen des Studienkreises in Calbe beruhen auf einer über 10-jährigen Tätigkeit.

Über 400 Schüler haben erfolgreich Nachhilfe in Anspruch genommen. Kontinuität im Handeln und Kompetenz der Lehrkräfte sind bei einer Gruppenstärke der Lerngruppe von nur 2 bis 3 Schülerinnen und Schülern der Schlüssel zum Erfolg.

Viele Eltern denken langfristig über eine Unterstützung ihrer Kinder nach. In der Annahme, die Lernprobleme allein lösen zu können, werden Entscheidungen oft hinausgezögert. Das Bekenntnis unserer Kinder: „Im neuen Schuljahr mache ich alles besser und bekomme meine Probleme in den Griff“, ist meist leider ohne Hilfe von außen eine Fehleinschätzung und funktioniert sehr häufig nicht. Der Start zur Verbesserung muss sofort erfolgen. Lernen ist ein komplexer Vorgang, der nur zum Erfolg führt, wenn viele Faktoren bedacht werden. Professionalität ist dann eine der entscheidenden Voraussetzungen.

Langfristige Erfolge können durch rechtzeitige Hilfe gesichert werden. Motivation ist ein sehr wichtiger Schlüssel zur Lernverbesserung. Nur, wie entsteht positives, motiviertes Handeln? Das Lernen lernen ist ein Schlüssel zum Erfolg. Unsere Stärke liegt in der organisierten Lerngruppe. In Kleinstgruppen den Dingen auf den Grund zu gehen, die Erarbeitung von Lernstrategien sowie die Aufarbeitung von Lerninhalten, die gezielte Vorbereitung auf Klassenarbeiten und Kurzarbeiten, die mündliche Aktivität in der intensiven Kommunikation mit dem Lehrer, setzen nur einige Akzente, warum das Lernen im Studienkreis Erfolg organisiert. Fangen Sie sofort an! Wir helfen Ihnen dabei, auch finanziell interessante Möglichkeiten für die Vorferienmonate Mai, Juni, Juli zu finden. Auch ein Endspurt zum Schuljahresende ist manchmal sehr sinnvoll.

Sofort anmelden lohnt sich, fragen Sie unter der Telefonnummer 0800/1111212 gleich nach.
Wir helfen! ■

Affen-Bolle war Aprilscherz

Calbe. Der Beitrag über die Umfunktionierung der „Bärenbolle“ zur Reha-Station für gestrauchelte Tiere war natürlich ein Aprilscherz. Die drei aneinander gekuschelten Affen wurden dank einer geschickten

elektronischen Foto-Montage in die „Bolle“ gesetzt. Zitat einer Leserin: „Den ersten Teil des Artikels habe ich ja noch geglaubt. Als es aber hieß, dass aus Berlin Giraffen kommen sollten, fiel mir der Schwindel auf.“

Rätselecke von Hans-Eberhardt Gorges

Auflösung März

Die Auflösung des März-Rätsels lautet: SAALEWEIBLEIN.

In Calbes Sagenwelt ist Folgendes überliefert: Wenn Markttag war, erschien regelmäßig eine Frau mit großen, hässlichen Augen, die niemand kannte. Eines Tages folgte ihr ein neugieriger Mann, der sah, dass sie gleich hinter der Stadt in die Saale stieg. Seither hatte Calbe das Saaleweiblein. Sie soll eine Nixe gewesen sein. Eine Badestelle an der Saale trug späterhin diesen Namen.

Rätsel-Ecke

▶ Traumgebilde	beliebtes Pferdefutter	belg. Seebad	↓	↓	Fluss z. Voltasee (Ghana)	Erinnerung	Offene Handelsgesellschaft	↑	Frauenname
↓	↑	↓	↓	↓	↓	↓	Abk.: Handlungsgesetzbuch	↑	greif auf: Ischnura (Gewitter)
▶	▶	▶	▶	▶	dt. Sozialist (+ 1895)	▶	▶	▶	Rhein-zufluss
Hauptstadt von Vietnam	stark ansteigend	Fluss z. Aralsee	▶	▶	▶	Hauptstadt von Lettland	▶	▶	englisch: Torhüter
▶	▶	▶	▶	▶	▶	Kontaktgift gegen Insekten	▶	Wind am Gardasee	rus-sisch: nein
Bewohner der Arktis	▶	▶	griech. Vorsilbe: fernweg	▶	▶	portug. Inselgruppe	▶	▶	▶
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
Plätze	westafrik. Staat	Landungsbrücke	▶	▶	▶	▶	▶	Edelknaube	zusätzlicher Nutzen
Hinweis	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
Kanzlei-format	stief	dt. Admiral im 1. Weltkrieg	Junk	▶	zwei-stimm. Musikstück	▶	▶	▶	engl.: Netzaufschlag
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
Sitz-möbel	Gefeit-heit	Soldat der techn. Truppe	8	▶	10	▶	▶	▶	7
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
▶	▶	▶	▶	▶	Kfz-Zeichen Bad Doberan	Save-Zufluss	tiefes Bie-dauern	Fluss ins Weiße Meer	▶
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
volkstümlich: Geld	▶	gelände-gängli-ges Motorrad	▶	▶	▶	▶	▶	Fluss durch Ost-england	▶
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
Abk.: „Ma-ximal zu-lässige Dosis	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	Hauptstadt von Peru
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
Telefonat	▶	eine der Musen	weibl. Personen	▶	▶	▶	▶	▶	Insel bei Greifs-wald
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
Kreuzes-inschrift	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	Fluss zur Maas (die Rur)
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
Polster-material	Männer-name	dt. Komponist	▶	▶	▶	▶	▶	▶	mund-artlich: nein
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
für alle Zeit	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
Edelholz	6	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	3

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

Lösungswort:

Es wird ein Fluchtpunkt über die Saale gesucht.

Text Uwe Klamm, Günther Steffenhagen

Das Kriegsende in Calbe

Calbe. Im Mai 1995 veranstaltete der Heimatverein einen Gesprächsabend mit Calbener Zeitgenossen des Kriegsendes in unserer Stadt. Aus gegebenem Anlass dazu dieser gekürzte Artikel. Unsere Heimatstadt Calbe an der Saale, damals von ca. 12 000 Bürgern bewohnt, blieb von Bombardierungen und damit großflächigen Zerstörungen verschont. Trotzdem wollte man sich, gemäß dem Führerbefehl, nicht kampfflos dem Feind ergeben. Dazu war ein so genannter Kampfkommandant, Generalmajor von Rudloff, ursprünglich dafür eingesetzt, Soldatennachschub für die Front zu rekrutieren, verantwortlich.

An verschiedenen Stellen der Stadt waren deshalb Straßensperren errichtet worden, so z. B. in der Nienburger – Graben – Post – Magdeburger – Schloss – Salzer Straße und ebenfalls am Friedensplatz. Diese wurden von Angehörigen der Wehrmacht und des Volkssturmes beaufsichtigt. Im Ernstfall sollten die noch offenen gelassenen Personendurchgänge geschlossen werden und dann sollte dieser Wall ein ernsthaftes Hindernis darstellen.

In der Nacht vom 12. zum 13. April war aus Richtung Westen deutlich Panzerlärm zu hören. Am Morgen des 13. April wurde per Sirene Feindalarm signalisiert. Da es in Calbe keinen eigens gebauten Luftschutzkeller gab, flüchteten viele Bürger in die eigenen Keller oder in die festen Keller der 3 Brauereiniederlassungen der Stadt.

Aus Richtung Brumby und Nienburg bewegen sich amerikanische Truppen (83. US – Infanterieregiment und davon speziell das 331. Infanterieregiment) auf Calbe zu. Mit Lautsprecherwagen wird die Stadt aufgefordert sich zu ergeben und weiße Fahnen zu hissen. In der Stadt hat man Angst, dass es nun zu den befürchteten Bombardierungen kommen könnte.

Um 9.55 Uhr wird die Kaiser-Wilhelm-Brücke gesprengt und am gleichen Tag gegen Nachmittag die Eisenbahnbrücke bei Grizehne. Gott sei Dank hissen bald darauf beherzte Bürger weiße Fahnen und signalisieren damit die Bereitschaft, sich kampfflos zu ergeben.

General von Rudloff will das ver-

hindern, wird jedoch durch Schüsse aus den eigenen Reihen getötet. Das Schloss von Calbe wird durch die Handgranatexplosion der Telefonzentrale in Brand gesetzt. Man will eigentlich Militärakten vernichten, doch als Ergebnis brennt das gesamte Gebäude vollständig ab.

Einen ernsthaften Widerstand in der Stadt gibt es nicht, viele Verteidiger flüchten in Zivil aus der Stadt bzw. die Volkssturmeinheiten gehen nach Hause.

Vereinzelte Kämpfe gibt es noch in Richtung Brumby bzw. über der Saale bei Gottesgnaden und Schwarz.

Gegen 11.30 Uhr bereits wird der Divisionsstab im Gesundheitsamt in der Querstraße eingerichtet. Eine Ausgangssperre und Sperrstunde wird verhängt.

Die Lazarette der Stadt (Goetheschule, UT-Kino, Hohendorfer Busch und Schlachthof) werden umgehend mit Medizin, Verbandsmaterial und Essen versorgt. Durch die Zerstörung der Hauptwasserleitung gibt es kein Trinkwasser und die Bürger müssen sich über Brunnen versorgen.

Es kommt allorts zu Plünderungen, weil die Menschen wissen, wo noch Rohzucker, Tabak, Speiseöl u.a. Dinge lagern.

Klar, wer von den amerikanischen Soldaten erwischt wurde, musste mit Bestrafung rechnen. Alles Militärische musste abgegeben werden, einige Häuser wurden beschlagnahmt und mussten geräumt werden.

Diese werden später zurückgegeben. Für die Bürger der Stadt und die zahlreichen Flüchtlinge hat am 13. April 1945 dieser verheerende Krieg ein Ende.

Am 1. Juni 1945 werden die Amerikaner von den Engländern und Schotten abgelöst und am 1. Juli 1945 marschiert die Rote Armee in Calbe ein.

Nach Einschätzung des Lehrers Bartels verlieren ca. 600 Bürger unserer Stadt im militärischen Einsatz ihr Leben.

Niemals sollte ein derartiges Geschehen, welches so viel Leid und Not über die Völker und unser Heimatland brachte, sich wiederholen.

Dafür sollten wir alle einstehen und das Gewesene niemals vergessen oder die Erinnerung verlieren! ■

NEUERÖFFNUNG

am 30. April 2005
in der Lessingstr. 33 Calbe/Saale

„Salon Jutta“

Ich freue mich, Sie zwischen 10:00 und 15:00 Uhr recht herzlich begrüßen zu dürfen.



Jutta Rieger - Schweitzer
Hartwin Rieger
Tel.: 039291/51313

Öffnungszeiten:

Mo - Die 7:30 - 18:30 Uhr
Mi 7:30 - 20:00 Uhr
Do - Fr 7:30 - 18:30 Uhr
Sa 7:00 - 13:00 Uhr

Metallbau – Schlosserei A. Hennig

MEISTERBETRIEB SEIT ÜBER 50 JAHREN

Calbe (Saale) • Tuchmacherstr. 61 • Tel. (03 92 91) 26 86 • Fax (03 92 91) 7 34 31

◆ Bauschlosserei, Metallbau

◆ Edelstahl und -verarbeitung

◆ Restaurationsarbeiten Metall

◆ Denkmalpflege

◆ Prototypbau

● Sicherheitstechnik

● Schlüsseldienst

● Schließanlagen

● Verkauf von Tresoren

Text und Foto Uwe Klamm

Happy birthday, Hans!

Calbe. Seit Mai 2003 ist Hans Both Galerieleiter in der Heimattube Calbe. Er löste seinen Freund und Malerkollegen Günther Kraatz ab, der aus gesundheitlichen Gründen für diese Aufgabe nicht mehr zur Verfügung stand.

Mit dem „Ja“ zu dieser ehrenamtlichen Tätigkeit intensivierte sich auch unsere Zusammenarbeit. Wir waren froh, dass seine Entscheidung positiv ausfiel. Den Künstler Hans Both kannten wir sowieso, wie jeder kunstinteressierte Bürger der Stadt und des Landkreises. Doch mittlerweile habe ich auch den Menschen Hans Both kennen- und schätzen gelernt. Ich arbeite gern mit Hans zusammen, seine ruhige aufgeschlossene Art ist in der heutigen, hektischen Zeit Balsam.

Er hat Ideen und setzt sie eigenverantwortlich um, wenn es sein muss, legt er selbst Hand mit an. Seitdem wir uns kennen, sehe ich auch seine künstlerische



Arbeit unter einem anderen Blickwinkel.

Es mag vielleicht Einbildung sein, doch persönlich tendiere ich zu der Überzeugung, dass Arbeiten von Künstlern, die ich persönlich kennen- und schätzen gelernt habe, einen besonderen Reiz ausstrahlen und damit eine höhere Wertigkeit für mich besitzen.

Die Arbeiten von Hans gehören seitdem unbedingt dazu!

Im Namen aller Mitglieder des Heimatvereins Calbe wünschen wir Dir zum Geburtstag alles Gute und freuen uns auf weitere gemeinsame Projekte. ■

Text und Foto Hans-Eberhardt Gorges

Preisskat vor Ostern

Nachdem bereits am 16. Januar ein Skatturnier mit 16 Teilnehmern in der Gaststätte bei Nordmanns in der Tuchmacherstraße durchgeführt wurde und so mancher Calbenser meint, dass in Calbe nichts los ist, wollte man sich nicht lumpen lassen und wiederholte es, in der Hoffnung auf mehr Teilnehmer, kurzerhand vor Ostern, wo dann 24 Teilnehmer kamen. „Immer noch zu wenig“, meinte Initiator Frank Hain, „der Saal könnte immer noch mehr Spieler fassen.“

Am 25. März, zwischen 10 und 15.30 Uhr tummelten sich die Skatfreunde, alle nur männlich, an den Tischen. Der Einsatz betrug 15 €. Im Preis war auch noch ein herzhaftes Mittagessen inbegriffen.

Damals im Januar belegte Ronald Wendt den ersten Platz. Nun konnten sich Frank Hain mit 2916 Punkten, Burghard Ihlo mit 2660 Punkten und Bernd Arpke mit 2446 Punkten profilieren. ■



„Du musst ja ein tolles Blatt haben – dann spielt man auch! Passe.“

Ihr Partner in allen Versicherungsfragen

Allianz 

Geld vom Staat für die private Rente

Die RiesterRente kennt fast jeder. Und auch die Vorurteile: langweilig, verstaubt und wenig lukrativ. Aber das stimmt nicht. Sie ist lukrativer als viele denken, denn der Staat gewährt für die RiesterRente höchstmögliche Förderungen. Und zu Beginn 2005 wurde sie sogar verbessert.

Beste Gründe, sich jetzt über eine RiesterRente zu informieren. Dies gilt gleichermaßen für Singles und Familien.

Wolfgang Schröder Allianz-Hauptvertreter

Kundenbetreuerin Annerose Matzat

Mobil 01774707727

Büroleiter Gerhardt Schmidt

Büro: 39240 Calbe (Saale)
Wilhelm-Loewe-Str. 23
Telefon/Fax (03 92 91) 33 89
Funktel. (01 71) 333 53 93

Privat: 39240 Calbe (Saale)
Glöther Weg 1a
Telefon (03 92 91) 52 06 3

Öffnungszeiten Büro:

Mo 9.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr
Di u. Do 9.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
Mi 9.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr
Fr 9.00–12.00 Uhr

Text und Foto Thomas Linßner

Innerhalb von 15 Minuten stieg die Saale um etwa 40 Zentimeter

Calbe. Gründonnerstag machten die TSG-Kanuten eine vollkommen neue Erfahrung: Nachdem sie am Vormittag mit Hilfe von Schneeschiebern und Schippen den zentimeterdicken Schlamm von der Zufahrtsstraße entfernt hatten, den das Hochwasser hinterließ, war die Arbeit kurze Zeit später für die Katz'.

„Gegen 11 Uhr haben wir kurz eine Pause gemacht. Danach trauten wir unseren Augen kaum: die Saale war innerhalb von 15 Minuten um etwa 40 Zentimeter gestiegen“, sagte Kanute Andreas Wiederhold.

Wo die Sportfreunde tagelang den Schlamm geschaufelt hatten, stand plötzlich alles wieder unter Wasser. Was nun folgte, war eine Telefon-Odyssee. Als erstes rief er die Schleuse Calbe an.

„Man sagte uns, dass die Anweisung vorliege, den Pegel zwischen 3,50 und 3,60 Meter zu halten, damit die Kraftwerksturbine am Mühlgraben genug Wasser bekommt“, so Wiederhold.

Weil dieser Wert offenbar unterschritten wurde, ließ man den Oberpegel kräftig steigen. Doch damit wollten sich die Kanuten nicht zufrieden geben. Sie telefonierten weiter: Ordnungsamt der Stadt: nicht zuständig. Wasserbehörde im Landratsamt: nicht zuständig, Wasser- und Schiffsamt: Feierabend, dennoch dort eine Rufnummer in Bernburg erfahren, über Umwege eine Handy-Nummer des Bereitschaftsmannes heraus bekommen. „Der versprach, in der Schleuse Calbe anzurufen und zu fragen, was los sei“, so Wiederhold. Was schließlich zum Erfolg führte. ■



„So hoch kletterte das Wasser innerhalb einer Viertelstunde“, zeigt Andreas Wiederhold am Besenstiel.

Text Hans-Eberhardt Gorges

Großes Simultan-Schach-Turnier in Calbe

Calbe. In Vorbereitung zur Schach-Olympiade, die im Jahre 2008 in Dresden stattfindet, wird am 1. Mai 2005 in der Gaststätte „Nordmann“ ein Simultan-Schach-Turnier durchgeführt. Bis 2008 werden insgesamt in 20 Städten ähnliche Turniere organisiert. In Calbe wird sozusagen der „Reigen“ eröffnet. Für das Simultan-schach wird sich Großmeister

Alexander Graf, der aktiv in der Mannschaft von Köln-Porz spielt, an dreißig Brettern zur Verfügung stellen.

Noch etwas zum Ablauf: Gegen 9 Uhr Empfang im Bürgersaal des Rathauses, danach Einweihung des Maibaumes auf dem Marktplatz und dann soll ab 10 Uhr bei „Nordmanns“ das Turnier beginnen. ■

Ich bin Ihr Lohnbüro!

Frank Kaina
Brumbyer Weg 50, 39240 Calbe/Saale
Tel. 039291-51122, Fax 039291-51121

f.kaina@datac.de

LAUFENDE
LOHNABRECHNUNG
PÜNKTLICH, SCHNELL
UND PREISWERT

Der selbständige Buchhalter arbeitet im Rahmen des § 6 Ziff. 3 u. 4. Steuerberatungsgesetz

DATA C

Text TSG Calbe

Die TSG Calbe/Saale in eigener Sache



Calbe. Mit über 1.500 Mitgliedern, organisiert in 15 Abteilungen, bietet die TSG ein breites sportliches Betätigungsfeld für jeden Bürger unserer Stadt und darüber hinaus an.

Um ein Interesse an dem breiten sportlichen Angebot zu wecken, laden alle Abteilungen dazu ein, sich zu den genannten Trainingszeiten der jeweiligen Sportart einmal umzuschauen oder sich bei dem jeweiligen Ansprechpartner zu melden.

Vielleicht entsteht aus der anfänglichen Neugier das Interesse, sich aktiv in einer der Abteilungen sportlich zu betätigen.

Besonders wenden wir uns an Kinder ab 5 Jahren für die Sportarten Handball, Turnen, Leichtathletik, Fußball, Kanu sowie ab 8 Jahren für Tennis, Tischtennis, Schach, Badminton, Reitsport und Teakwondo.

Abteilung Tischtennis

Ansprechpartner:

Norbert Diesner,
Tel.: 039291/4 01 00

Trainingszeiten:

Herder-Schule,
Freitag von 16:00-18:00 Uhr
für Nachwuchs
Freitag von 20:00-22:00 Uhr
für Erwachsene

Abteilung Gymnastik

Ansprechpartner:

Doris Schütze,
Tel.: 039291/7 36 90

Trainingszeiten:

Herder-Schule,
Montag von 20:00-21:00 Uhr
Donnerstag von 20:00-21:00 Uhr
Lessing-Schule,
Montag von 20:00-21:00 Uhr
Dienstag von 19:00-21:00 Uhr
Mittwoch von 19:00-20.30 Uhr,
Gruppe „Alte Herren“ von
H. Schütze

Abteilung Kanu

Ansprechpartner:

Christel Löbert,
Tel.: 039291/4 15 55

Trainingszeiten:

Bootshaus
Montag bis Freitag
von 16:00-18:00 Uhr

Abteilung Turnen

Ansprechpartner:

Annett Ehlert,
Tel.: 039291/4 00 07

Trainingszeiten:

Lessing-Schule,
Dienstag von 16:00-18:45 Uhr
Herder-Schule
Mittwoch von 15:30-18:30 Uhr
Heger-Sporthalle
Freitag von 13:30-14:45 Uhr

Abteilung Tennis

Ansprechpartner:

Sabine Tobiasch,
Tel.: 039291/4 00 75

Trainingszeiten:

Tennisanlage in der Großen
Fischerei
Montag von 16:00-18:00 Uhr
für Kinder/Jugend sowie Neueinsteiger
Dienstag ab 18:00 Uhr
für Erwachsene
Mittwoch von 16:00-18:00 Uhr
für Kinder/Jugend sowie Neueinsteiger
Mittwoch von 18:00-20:00 Uhr
für Mädchen und Jungen ab
17 Jahren
Donnerstag ab 18:00 Uhr für
Erwachsene

Abteilung Schach

Ansprechpartner:

Klaus Krausholz,
Tel.: 039291/32 38

Trainingszeiten:

Gaststätte Nordmann
Freitag von 17:00-19:00 Uhr für
Kinder
Freitag ab 19:00 für Erwachsene

Abteilung Handball

Ansprechpartner:

Manfred Müller,
Tel.: 039291/7 70 55

Trainingszeiten:

Sporthalle Zuckerfabrik
Montag bis Freitag
von 14:30-21:30 Uhr
Heger-Sporthalle
Montag von 15:30-17:00 Uhr
und von 19:00-21:30 Uhr
Dienstag bis Freitag von
15:30-21:30 Uhr
Herder-Schule
Donnerstag von 16:30-17.30 Uhr,
Ballgruppe
Freitag von 14:30-15:30 Uhr,
Minis

Abteilung Fußball

Ansprechpartner:

Rainer Schulze,
Tel.: 039291/5 15 56

Trainingszeiten:

Sportplatz Heger
Montag bis Donnerstag von
16:30-20:00 Uhr
Freitag von 16.30-19.30 Uhr

Abteilung Leichtathletik

Ansprechpartner:

Axel Ehlert,
Tel.: 039291/4 00 07

Trainingszeiten:

Sportplatz Heger
Montag und Dienstag von 16:00-
18:00 Uhr
Donnerstag von 16:00-18:00 Uhr

Abteilung Badminton

Ansprechpartner:

Rolf Andrejewski,
Tel.: 039291/4 09 00

Trainingszeiten:

Heger-Sporthalle
Montag von 17:00-19:00 Uhr
Mittwoch von 19:00-21:00 Uhr

Text und Foto Britta Kanis

„Der Ball ist rund...“



Calbe. Und „Ein Spiel dauert 90 Minuten“, diese zwei Fußballweisheiten des früheren Bundestrainers Sepp Herberger kennt wohl fast jeder. Ersteres wissen die Jungs und Mädchen der Fußball-E-Jugend schon lange. Ihre Spiele sind vorerst noch etwas kürzer, deshalb aber nicht weniger spannend und umkämpft. Es ist toll zu sehen, was die Kinder unter der fachmännischen Anleitung von Herrn T. Dummer (vielen noch bekannt als Kapitän der 1. Männermannschaft) schon gelernt haben. Dass es Spielern und Trainern gleich viel Spaß macht, spürt man sofort. Stolz sind sie aber nicht nur auf so manchen Sieg, sondern auch auf ihre nagelneue Spielkleidung. Gut, dass sich immer wieder Sponsoren finden, die sportliche Aktivitäten der Kinder und Jugendlichen unterstützen und damit eine sinnvolle, wichti-

Abteilung Reitsport

Ansprechpartner:

Grit Berger,
Tel.: 039291/7 72 77

Trainingszeiten:

Reitplatz
Dienstag ab 17:00 Uhr
Donnerstag ab 17:00 Uhr
Sonntag ab 10:00 Uhr

Abteilung Teakwondo

Ansprechpartner:

Marco Westphal,
Tel.: 034721/2 31 28

Trainingszeiten:

Goethe-Schule
Dienstag
von 18:30-20.00 Uhr
Lessing-Schule
Donnerstag von 18:30-20:00 Uhr

Heimatverein informiert

Am Freitag, dem 20. Mai 2005 findet in der Heimatstube Calbe ein Vortrag statt.

„Hunger – Seuchen – Kriege 3 apokalyptische Reiter in Calbe“
Referent: Dieter Steinmetz
Beginn: 19.00 Uhr

ge Alternative zu Fernsehen, Computer u. a. fördern und erhalten helfen. Allerdings würden sich Trainer, Betreuer und vor allem die jungen Fußballer der E-Jugend über spielerische Verstärkung riesig freuen. Deshalb Kinder – wenn ihr gern mit anderen zusammen seid, frische Luft mögt, gern lacht, Sport treibt und vielleicht sogar noch 1995 oder 1996 (andere Jahrgänge sind natürlich ebenfalls willkommen) geboren seid, dann kommt unbedingt mal bei unserem Training vorbei – schaut zu – macht mit. Ihr findet uns immer am Dienstag und Donnerstag 16.30 Uhr auf dem Hegersportplatz (Anmeldung in der Sportgaststätte auch möglich). Es freuen sich auf euch Nico, Adrian, Anne, Thomas, Robert und Co. sowie das Trainerteam.

Bis dann also! ■

Fachapothekerin Kristine Dimitz

Was gegen die juckenden Bläschen hilft . . .

Calbe. Mit einem Jucken oder Brennen fängt es an. Stunden später sieht man kleine rote Punkte auf der Haut, aus denen Bläschen werden, gefüllt mit durchsichtiger Flüssigkeit. Es ist oft nur eine kleine Stelle, meist aber schmerzhaft und manchmal hat der Betroffene sogar Fieber. Nach einigen Tagen platzen die Bläschen und die Wunde nässt. Verschorft die Stelle, ist das Schlimmste überstanden – bis zum nächsten Mal.

Der Erreger ist ein Virus: Herpes simplex. Das Herpes-simplex-Virus ist mit seiner Größe von 150 - 200 Nanometer ein relativ großes Virus (Grippeviren, Schnupfenviren oder z.B. der Erreger des Gelbfiebers sind viel kleiner). Übertragen werden die Viren mit dem Speichel oder durch Sexualkontakt. Nach überstandener Infekt sind die Viren in der Regel nicht tot, sie schlafen nur. Sie wandern an den Nervenfasern entlang (weshalb Herpes-Infekte meist sehr schmerzhaft verlaufen) bis zu einem bestimmten Nervenknotten (Ganglion). Dort ist ihr "Schlafplatz". Man weiß heute, dass sich die Erreger für die Lippenbläschen im Trigeminus - Ganglion im Schläfenbereich verstecken, während die Herpes-Viren, die im Genitalbereich ihren Ausschlag verursachen, sich in einem Ganglion in der Nähe des Rückenmarkes aufhalten.

Rund 12 Mio. Menschen in Deutschland leiden heute unter Lippenherpes. Die Krankheit ist seit dem Altertum bekannt. Es wird geschätzt, dass heutzutage 85 % aller Erwachsenen Virus-träger für Lippenherpes sind und etwa jeder Fünfte Erwachsene das Virus für den Genitalbereich in sich trägt. Zum Glück merken ca. zwei Drittel davon nichts. Ihr Immunsystem ist stark genug, so daß es nicht zu einer Erkrankung kommt. Faktoren, die das Immunsystem schädigen, können allerdings dazu führen, daß eine Infektion ausbricht. Solche Faktoren können z.B. sein: Sonne/Sonnenbank (UV-Strahlung setzt die Immunabwehr herab), Stress, andere Infektionskrankheiten (Erkältungen z.B.), Ekel (psychischer Stress), Organtransplantation. Für Neugeborene und immungeschwächte Patienten kann diese Virusinfektion sogar tödlich enden.

Seit Anfang der 80er Jahre gibt es ein Mittel gegen beide Herpes-simplex-Typen. Der Wirkstoff heißt Aciclovir und kann als Salbe, Tablette und in Form einer Spritze verabreicht werden.

Durch das Medikament wird die Virusvermehrung gehemmt. Bei Patienten, die das Medikament häufig bekommen, wirkt es unter Umständen nicht mehr. So ist man in der pharmazeutischen Industrie auf der Suche nach weiteren Arzneistoffen, die Herpes-Viren wirksam bekämpfen.

Was gilt es nun zu beachten? Tragen Sie als Betroffener das Anti-Herpes-Mittel ständig bei sich. Nur so können Sie es sofort auftragen, falls sich die ersten Anzeichen bemerkbar machen. Je eher Sie beginnen, desto besser sind die Aussichten, dass es nicht zur Bläschen/Blasenbildung kommt. Die Salbe sollte dabei anfangs möglichst stündlich dünn aufgetragen werden. Bereits gebildete Blasen benötigen ihre Zeit zum Abheilen, und diese Zeit kann durch die Anwendung von Aciclovir nicht mehr verkürzt werden. Deshalb beim nächsten Mal: schneller als die Viren (vermehrung) sein! Achten Sie darauf, daß die Bläschen nicht platzen und die Viren über das austretende Sekret auf andere Körperteile verbreitet werden. Aus Gründen der Ansteckungsgefahr sollte während der akuten Erkrankung die direkte Berührung von Menschen, die nicht an Herpes simplex leiden, gemieden werden. Cremes oder Salben, die Schmerz lindernd und Bakterien hemmend wirken, können in der Heilungsphase ebenfalls hilfreich sein. Als Inhaltsstoffe wirken hierbei Melissenextrakt und Zinkoxyd.

Für Sonnenhungrige gilt: Bevor Sie ins Freie gehen sollten Sie einen Sonnenblocker (Lichtschutzfaktor 20 oder höher), mit UVA- und UVB- Schutz auf die Lippen auftragen. Da der Schutz leicht durch Essen, Trinken oder Schwitzen verloren geht, regelmäßig nachcremen. Wer besonders anfällig ist, sollte ggf. auf ausgedehnte Sonnenbäder am Meer oder im Gebirge verzichten, da hier die UV-Strahlung besonders hoch ist.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, die Mitarbeiter in Ihrer Apotheke beraten Sie gern! ■



Elektro-Partner GbR
*Elektro-Installation • Antennentechnik
 Beratung • Ausführung • Kundendienst*

Elektroinstallation im Wandel der Technik

Jalousiesteuerung: Komplettlösung für alle Anwendungsfälle
 Mehr Sicherheit durch **Bewegungsmelder** im Haus und für Außenanlagen.
 Gezielte Beleuchtung für Arbeit und Freizeit durch **Einsatz moderner Lichtsysteme.**

Magdeburger Straße 83 · 39240 Calbe (Saale)
 Tel.: (03 92 91) 7 34 70 Fax: (03 92 91) 7 10 44

Calbe, Wilh.-Loewe-Str., 1 ½ Raum- Wohnung, Wfl. ca. 46 m², ruhige Lage, EBK, Laminat-Tepichboden, Keller, Parkmöglichkeit, 200,- Euro/KM zzgl. NK, Tel.: 0171/8657687

Vermiete 3-Zimmerwohnung, 81 m², voll saniert, Tel.: 0931/74028 Mobil: 0171/5754031

Wohnen auf zwei Ebenen in Calbe, A.-Bebel-Str., 4-Zi.-Whg. mit Wohnkü., 2 Bäder, Balkon, Abstellr. und Stellpl., 125 m² Wfl., Kaltm. 4,50 €/m² zzgl. NK,

3-Zi.-Whg. in Calbe, A.-Bebel-Str., 89 m² Wfl., Bad mit Wanne u. Du., Balkon, Abstellr. u. Stellpl. Kaltm. 4,50 €/m² zzgl. NK, Tel.: 039291/52550

Lust auf Garten? Bieten mehrere Gärten zur individuellen Gestaltung in Wispitz. Preise zw. 50,- und 500,- Euro. Wasser u. Stromanschl. Für junge Familien gut geeignet, aber auch ältere Gartenfreunde sind herzlich willkommen. Gut mit d. Rad erreichbar und Hochwasser sicher. Tel.: 0177/7636596 od. Schloßstr. 19, Meißner.

Verkaufe Pachtgarten in Calbe (Gottesgnaden) Gartensparte „Freiheit“ (kein Hochwassergebiet) mit Bungalow u. überdachter Terrasse, Geräteschuppen, Brunnen u. E-Anschluss, Preis VS, Tel.: 039291/41717

Witwer, 74 Jahre, Nichtraucher, ortsgebunden, sucht Partnerin für Freizeit und Reisen. Chiffre: 04/2005

Am Sonnabend, dem 21. Mai 2005, findet zum Pfännerfest in Schönebeck (Elbe) auf dem Marktplatz im Ortsteil Bad Salzelmen in der Zeit von 09.00 bis 16.00 Uhr ein großer Flohmarkt statt. Angeboten und angekauft werden u. a. alter Hausrat, Geldscheine, Münzen, Bücher, Auszeichnungen, Fotoapparate – keine Neuware! Die erhobenen Standgebühren (5 € pro lfd. m) sind nur für den Museumsförderverein bestimmt.

Info für die Aussteller unter
 Tel. 03928 469585

TELEFONBAU
OLAF MÜLLER
 Für eine bessere Kommunikation
Vertrieb · Montage · Wartung

A.-Bebel-Str. 19 · 39240 Calbe
 Tel. (039291) - 4 48-0
 Fax (039291) - 4 48-40

Unabhängig mit CallYa!
 Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-13 Uhr 15-16 Uhr



inkl. **10€** Startguthaben!

CallYa + Siemens A57

- Bis zu 250 Std. Stand-by-Zeit
- Bis zu 5,0 Std. Sprechzeit
- Unterstützt Vodafone-Message

39,50 €¹

Telefonbau Olaf Müller
 August-Bebel-Str. 19
 39240 Calbe
 039291-4480



¹ Dieses Handy funktioniert ausschließlich mit dieser CallYa-Karte. Einfach 100 € bezahlen oder 24 Monate warten, dann kann das Handy auch mit anderen Karten genutzt werden.



Text Rosemarie Meinel

Indianische Horoskope

Der Falke
(21. März – 19. April)

Indianische Horoskope beachten den Einfluss der Naturkräfte auf den Menschen, so, wie sie in vollem Einklang mit der Natur leben und sie sehr achten, Ehrfurcht vor der Schöpfung haben, sowohl der belebten als auch der „unbelebten“ Dinge dieser Welt. „Jeder hat einen Pfad. Jeder! Um deinem Pfad folgen zu können, musst du die Zusammenhänge verstehen, musst du Liebe und Respekt entwickeln...“, sagt eine alte Indianerin. Damit meint sie: Wie erkenne ich meinen Lebenssinn und wie folge ich ihm? Falkegeborene sind darin sehr interessiert, lebhaft, lebensfroh und leidenschaftlich. Sie gehören unbedingt zu den Optimisten, Menschen mit enormem Aktivitätsdrang, häufig zu voreilig, hektisch und vielleicht egoistisch, die schnell einmal übers „Ziel hinauschießen“! Sie entsprechen dem Tierkreiszeichen Widder etwa, das ja auch bekannt ist für seine Aktivität, die man vielen Widdern, besonders aber den „typischen“, auch ansieht angesichts ihrer schlanken, drahtigen Figur. Dieser Aktivitätsdrang assoziiert mit der Farbe rot. Sie sind also typische „Rottypen“, was beruflich bedeutet: Entscheidungsfreudigkeit, Risikobereitschaft, Ideen, Führungsnaturen, Durchsetzungskraft. Wer einen Falke als Chef hat, kann leicht von dessen Mut und Begeisterung angesteckt werden und zu Höchstleistungen motiviert werden. Allerdings braucht der Chef möglichst auch seine Leute für „Klein- und Feinarbeiten“, fürs Pingelige also. Mit dem Durchhaltevermögen und der Disziplin stehen Falkegeborene eher auf Kriegsfuß, das passt auch so schwer zu ihrem Feuertemperament. Bezogen auf die Elemente (Feuer, Wasser, Erde und Luft) gehören sie zu den Feuerzeichen, sind „Feuer und Flamme“ im wahrsten Sinne des Wortes. Und Feuer steht für Eigenschaften wie: Mut, Herzlichkeit, Wärme, Aufrichtigkeit, Aktivität, Begeisterungsfreude, starke Emotionen, Tatkraft und Spontaneität, gleich einer Stachelnflamme, die ihre Umgebung ansteckt. Diese Eigenschaften entsprechen auch der Natur: gewaltiges Auf- und Hervorbrechen

von allem, was „Leben“ bedeutet, wir Menschen eingeschlossen – die Falkegeborenen – eben. Im Frühling, wenn die Knospen mit ungestümen Kraft und Dynamik aufbrechen, wie die Menschen, die in dieser Zeit geboren werden, kühn und mutig, ihnen „gehört die Welt“! Mit dieser unbändigen Energie setzen sich Falke aber auch selbst unter Zeit- und Leistungsdruck, überschätzen ihre Kondition, pausieren sich zu spät, selbst wenn das möglich gewesen wäre und leiden letztlich an Stresssymptomen, speziell im Kopfbereich: Kopfschmerzen, Migräne, Blutdruck... Dazu sei erwähnt, dass dem Falke (Widder) körperlich der Kopf zugeordnet ist. Diese typischen Falkeigenschaften treten natürlich schon im Kindesalter auf, Tatendrang und Durchsetzungsbereitschaft wie „ich will“, „jetzt und sofort“! Aber auch Aufgeschlossenheit, Ehrlichkeit und Fröhlichkeit deuten bald auf das lebenswerte Falckenkind hin. Und wie sieht es in der Liebe dieses lebensbejahenden Energiebündels aus? Natürlich genauso: spontan, stürmisch, leidenschaftlich, zu starken und intensiven Emotionen fähig, muss er lernen, damit „kontrollierter“ umzugehen. Unter Falke gibt es auch eine Menge Romantiker. Frisch verliebt fühlen sie sich am wohlsten, das Durchhaltevermögen ist leider nicht so ausgeprägt, was heißt: mit der Treue in Partnerschaften gibt es Probleme, aber das kann ja im Leben „geübt werden“.

Eine Neigung zur Eifersucht ist oft auch nicht zu übersehen, da sie von sich im Allgemeinen doch recht überzeugt sind. Wie ein Falke in der Natur als guter, scharfer Beobachter bekannt ist, trifft das auch auf Falkegeborene zu. Dennoch kann es passieren, dass ihnen ihr spontanes Temperament zuweilen im Wege steht und somit der Durchblick fehlt. Auch Geduld und Kompromissbereitschaft müssen geübt werden im Leben, zuweilen auch Rücksichtnahme und ein bisschen weniger Egoismus. Beim älteren Falke ist davon meist nicht mehr viel zu merken; ein lebenswerter Mensch; vorausgesetzt, er hat seine Lebensaufgabe ernst genommen und an seinen „Ecken und Kanten“ etwas poliert. ■

NEU!!!

SIE HABEN DIE RICHTIGE WAHL GETROFFEN!

-MADONNA-

JETZT IM MODEHAUS REHBEIN

DIE MARKE DER MODE

FÜR WENIG GELD

Treffpunkt
MODE

WEGEN KOLLEKTIONSUMSTELLUNG

STÄNDERWEISE SONDERPREISE!

SCHLOSSSTRASSE 109 • 39240 CALBE • TELEFON 039291/2883

www.modehaus-rehbein.de

www.gaestehaus-rehbein.de

**Redaktionsschluss des „CALBENSER BLATTES“
Ausgabe Mai ist Mittwoch, der 18. Mai '05**

Text Helga Rehbein, 1. Vorsitzende

Wer erobert den Thron zur 4. Calbenser Bollenkönigin oder zum Bollenkönig?

Calbe. Die einzige „Bollenkönigin“ in Deutschland gibt es nur in der Rolandstadt Calbe. Deutschlands einzige Bollenkönigin als Repräsentantin von der Bolle aus Deutschen Landen, dies ist die Grundlage für die Stadt Calbe und den Tourismus. Miss-Wahlen ist in Deutschland und Europa ein gefragtes EVENT. Bollenkönigin zu sein oder gar zu werden ist natürlich eine Ehre und eine Herausforderung für die Kandidatinnen und Kandidaten. Natürlich winkt auch ein Preis bei der Übergabe des Amtes, das wird natürlich nicht verraten. Der „Förderverein & Freunde der Calbenser Bollenkönigin und des königlichen Bollenfestes“ e. V. und die Stadtverwaltung Calbe rufen alle Mädchen und Frauen oder junge Männer aus der Saalestadt Calbe und Region

hiermit auf, sich der Wahl als Thronfolgerin oder Thronnachfolger zu stellen. Zu einem Casting werden alle Interessenten eingeladen, wo die Aufgaben einer Produktkönigin oder eines Produktkönigs erklärt werden, wo die Vizekönigin, die 2. Calbenser Bollenkönigin Nancy I., über die Amtszeit und über das Ehrenamt berichtet. Die Wahl der 4. Calbenser Bollenkönigin oder Bollenkönig, findet dann beim Ball der Königinnen zum 4. Bollenfest am 3. und 4. September 2005 statt. Schicken Sie Ihre Bewerbung mit Anschrift, Passbild und Altersangabe an den „Förderverein der Calbenser Bollenkönigin“ e. V. Calbe, Schlossstraße 109, 39240 Calbe oder an die Stadtverwaltung Calbe Markt 18 oder rufen Sie uns unter Telefon 039291-2883 an. ■

Gottesdienste – evangelisch

im April mit Pf. i. R. A. Bluhm
 24. April 10 Uhr Regionalgottesdienst in Aken BIBELGESPRÄCHSABEND (Breite 44), 19 Uhr Montag, 9. Mai, 13. Juni

1. Mai 10 Uhr St. Stephani mit Kindergottesdienst in Gottesgnaden CHORPROBEN (Breite 44) mittwochs 18.30 Uhr Bläser 19.30 Uhr Kirchenchor

5. Mai 11 Uhr *Himmelfahrt* St. Laurentii - Konfirmation

8. Mai 10 Uhr St. Stephani in Schwarz 13 Uhr in Trabitzen

15. Mai 10 Uhr St. Stephani in Schwarz 14 Uhr in Trabitzen

16. Mai 10 Uhr ökumenischer Gottesd. in St. Norbert

FRAUENNACHMITTAG
 im Patensaal, 14.30 Uhr Mittwoch, 27. April, 11. Mai, 25. Mai

ÖKUMENEKREIS
 (Breite 44), 19.30 Uhr Montag, 2. Mai, 6. Juni

Konzert in St. Laurentii
 24. April 16 Uhr Kammerchorkonzert „musica beata“

Konzert in St. Stephani
 3. Juni 19 Uhr Chorkonzert - Eröffnung Rolandfest

Gottesdienste – katholisch

Sonntags 10.00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 23.04. 16.00 Uhr Hl. Messe im OT Schwarz

Samstag, 30.04. 15.30 Uhr Messdienerwallfahrt nach Eisleben/ Helfta

Donnerstag, 05.05. 10.00 Uhr Hl. Messe in Gr. Rosenberg
 - Christi Himmelfahrt -

Samstag, 07.05. 10.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 12.05. 18.00 Uhr Mai-Andacht

Samstag, 14.05. 18.00 Uhr Hl. Messe in Tornitz

Sonntag, 15.05. 15.30 Uhr Hl. Messe in Gr. Rosenberg
 - Pfingstsonntag -

Montag, 16.05. 10.00 Uhr Hl. Messe
 - Pfingstmontag -

Donnerstag, 19.05. 07.30 Uhr Hl. Messe
 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. Norbert

Samstag, 21.05. 18.00 Uhr Mai-Andacht

Donnerstag, 26.05. Jugendwallfahrt zur Huysburg b. Halberstadt

Samstag, 28.05. 16.00 Uhr Hl. Messe im OT Schwarz

Donnerstag, 26.05. 18.00 Uhr Fronleichnamfeier auf dem Bierer Berg

Samstag, 28.05. 15.30 Uhr Hl. Messe in Gr. Rosenberg

Die Nachhilfe-Profis
 Fachbezogene Minigruppen.

Telefon: 0800 / 111 12 12

Calbe, A.-Bebel-Str. 39 · Schönebeck, Friedrichstr. 6
 Anmeldung und Beratung: Mo-Fr, 14-17 Uhr

STUDIENKREIS
 www.studienkreis.de

Bauelemente Landmann
 Markisen

Inhaberin: Beatrix Zittel

Bemburger Str. 74
 39240 Calbe/Saale
 Tel. 039291/2435
 Fax 039291/4 9161

Öffnungszeiten:
 MO - FR: 10 - 12 Uhr
 14 - 18 Uhr
 SA: nach Vereinbarung

Fenster • Rolläden • Haustüren • Garagentore • Innentüren

Kleingartenverein „Neue Zeit e. V.“

07.05.2005, 21.05.2005
 jeweils 10.00 bis 11.00 Uhr
 Sprechstunde des Vorstandes
 23.04.05, 30.04.05, 07.05.05,
 21.05.05 und 28.05.05
 jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr
Pflichtarbeit

Wetterdaten

der Wetterstation Calbe
 vom März 05



Niederschläge:
 16,2 Liter pro m² (mm).
 Der März war zu trocken für die jungen Saaten.
 normal im März: 27 mm.

Temperaturen:
 Durchschnittstemperatur:
 4,2 °C im März 2005
 Im vorigen Jahr:
 5,2 °C im März 2004.
 Maximal: 20,1 °C
 am: 16.3. 15 Uhr.
 Minimal: - 8,3 °C
 am: 7.3. 6 Uhr.

Windgeschwindigkeit:
 Maximal:
 37,4 km/h
 am: 12.3. um: 12.00 Uhr.
 Das entspricht einer Windstärke von 5 - 6 nach Beaufort.
 Die Temperaturen im März 2005 waren im Vergleich zu 2004 etwas kälter. An 15 Tagen lagen die Minimal-Temperaturen sogar unter 0 °C. Die Frühlingsblüher entwickelten sich erst sehr spät. Mit der Blüte der „Märzenbecher“, die ihren Namen von diesem Monat erhielten, war in der ersten Hälfte des Monats noch nicht zu rechnen.

Wie war das Wetter im März vorigen Jahres?
 Die Gesamt-Niederschlagsmenge im März 2004 war sogar noch niedriger als in diesem März. Es fiel besonders auf, dass genauso wie in diesem Jahr krasse Temperaturschwankungen herrschten. Für uns Menschen hieß das: Winterbekleidung an, dann in den Schrank und wieder heraus, und das gleich mehrmals.

Montag

Jeden Montag, zwischen 19.00-21.00 Uhr probt der **Rolandchor** im Bürgersaal des Rathauses Calbe. Gäste, die vielleicht neue Chormitglieder werden wollen, sind herzlich willkommen.
DRK-Stadtverband Calbe, Kleiderkammer Barbier Str. 67
 Kleiderausgabe 9-11 u. 14-16 Uhr Barbier Str. 67

Dienstag

Informations- und Beratungszentrum
 Breite 44
 Sprechst. 8-12 Uhr u. 13-18 Uhr
Stadtbibliothek Schloßstraße 3
 Spielnachmittag 13.00-18.00 Uhr
Stadtverwaltung Calbe
 Sprechst. 9-12 Uhr u. 13-18 Uhr
 Sprechstunden Wohngeldstelle 9 - 12 u. 13 - 18 Uhr
DRK-Stadtverband Calbe, Barbier Str. 57
 Seniorentreff 14.30 Uhr
THW-Ortsverband Calbe, Pappelweg 3 (ehem. MLK) jeden ersten Dienstag im Monat ab 18 Uhr Innerer Dienst; Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.
Gruppenstunde der Malteser-Jugend
 17.30-19.00 Uhr (Ärztelhaus)
Energieberatung
 jeden 3. Dienstag ab 16.30 Uhr, Rathaus Calbe
Sozialverband Calbe
 jeden 2. Dienstag im Monat, 14.00 Uhr, Club der Lebensfreude“ der Volkssolidarität Feldstraße

Mittwoch

Hundesportverein Calbe e.V.
 Trainingszeiten: ab 16 Uhr am Hundeplatz (Hänsgenhoch)
Informations- und Beratungszentrum
 Breite 44
 Frühstückskaffee f. Arbeitslose 9-12 Uhr
Behindertenverband Calbe e.V.
 Hospitalstr. 5, Tel. (03 92 91) 4 71 28
 Sprechstunden 16.30 - 18.00 Uhr
Sprechstunden Kreismusikschule
 Schönebeck, Außenstelle Calbe (Herder-Schule) 17-18 Uhr
Treffen SPD Calbe
 Nordmann, Tuchmacherstraße, 18 Uhr
 jeden **ersten Mittwoch** des Monats
Gruppenstunde der Malteser-Jugend
 17.30-19.00 Uhr (Ärztelhaus)

Donnerstag

Informations- und Beratungszentrum
 Breite 44, Sprechst. 8-12 Uhr u. 13-18 Uhr
Stadtbibliothek Schloßstraße 3
 Spielnachmittag 13-18 Uhr
Stadtverwaltung Calbe
 Sprechst. 9-12 Uhr, 13-16 Uhr
 Am 2. Donnerstag im Monat treffen sich die Mitglieder des Briefmarken-Sammlervereins Calbe e.V. um 19.00 Uhr in der Heimatzstube.

Freitag

Jugendfeuerwehr Calbe
 Treffen 16 - 17 Uhr Feuerwehrgerätehaus
Schachabteilung der TSG Calbe
 Treffen: 17 Uhr Schüler u. Jugendliche 19 Uhr Erwachsene
 Gaststätte Nordmann
Ziergeflügel- u. Exotenverein
 jeden 4. Freitag 19 Uhr, "Evelyns Grillstube"

Samstag

Schützenverein Calbe e.V.
 9.30- 13.00 Uhr Schießen für jedermann in der Raumschießanlage Brotsack
 Bei mehr als 8 Personen bitte Terminabsprache unter Tel.: 3196
Hundesportverein Calbe e.V.
 Trainingszeiten: ab 14 Uhr am Hundeplatz (Hänsgenhoch)
 Welpenspielstunde von 14-15 Uhr

Sonntag

Heimatzstube, Markt 13
 Öffnungszeiten: Mo.-Do.8-13 Uhr, So.14-17 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
 Tel.-Nr.: 7 83 06 (Heimatzstube) oder 4 02 20 (Herr Klamm)